



ERSCHEINUNG: 17. NOVEMBER 2017

PLEISSENTALRUNDSCHAU

AMTSBLATT DER GEMEINDE LICHTENTANNE FÜR
LICHTENTANNE » EBERSBRUNN » STENN » SCHÖNFELS



» Auf Burg Schönfels tanzen die Puppen

Am 22. Oktober eröffnete Bürgermeister Tino Obst die letzte Sonderausstellung dieses Jahres auf Burg Schönfels. Sie gibt bis zum Frühjahr 2018 einen Einblick in das Leben und Wirken des Puppentheaterkünstlers Rolf Trexler. Den passenden musikalischen Rahmen bildete das Lichtentanner Duo Opus Lyrica mit vertonten poetischen Texten von Julius Mosen und Karl May.

Timo Leukefeld folgte nach der Wende im Jahr 1989 den Spuren seines Großvaters Rolf Trexler, recherchierte und suchte nach Hinweisen, knüpfte Kontakte und begab sich auf die jahrelange akribische Suche in dunklen Kammern und auf verstaubten Dachböden, um die handgemachten Puppen und Requisiten wieder zum Vorschein zu bringen. Die ausgestellten Exemplare zeugen von der Hingabe des aus Zwickau stammenden Künstlers, der seine Laufbahn in Hartenstein begann und nach dem zweiten Weltkrieg im Westteil Deutschland wirkte.

Die Puppenspielerin Karla Wintermann gab im Anschluss einen Einblick in die Bedeutung des Puppentheaters, das mehr sei als das gemeinhin wahrgenommenen Kasperle-Theater für Kinder. Anschaulich präsentierte



sie den Belebungsprozess im Figurentheater, indem sie die Puppen der eigens für die kleinen Besucher eingerichteten Mitmachbühne zum Leben erweckte. Diese Vorstellung puppenspielerischen Könnens ließ nicht nur die Augen der jüngeren Gäste leuchten, sondern begeisterte auch die Großen.

Die Schau sei allen Leserinnen und Lesern empfohlen; die Mitmachbühne mit Einhorn, Räuber und Prinzessin lädt insbesondere Familien zur kreativen Puppenschau ein.

Ein herzliches Dankeschön geht an das Landratsamt Zwickau für die finanzielle Unterstützung aufgrund der überregionalen Bedeutung dieser Sonderausstellung. (ksm) [<<]

Timo Leukefeld – Enkel des Künstlers – erzählt von der spannenden Spurensuche.

SPRECHZEITEN RATHAUS

Montag	geschlossen
Dienstag	9:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:00 bis 15:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 11:30 Uhr

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Donnerstags in der Zeit von 15 bis 18 Uhr steht der Bürgermeister Tino Obst den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Lichtentanne für Fragen und Anregungen zu Verfügung.

Es wird um eine telefonische Terminvereinbarung unter Telefon 0375 5697-0 gebeten.

INHALTSVEREICHNIS

02	Amtlicher Teil
07	Kommunale Nachrichten und Seniorengeburtstage
18	Veranstaltungen
22	Kirchliche Nachrichten
23	Neues vom Sport
26	Chronik

TERMINE FÜR DIE AUSGABE 12 > 2017

Redaktionsschluss:	Donnerstag 30.11.2017
Erscheinungsdatum:	Freitag, 15.12.2017
Annahme von Beiträgen:	pressestelle@gemeinde-lichtentanne.de

Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss! Später eingegangene Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. *Fr. Schmidt-Morgner, Öffentlichkeitsarbeit*



SITZUNGSKALENDER DER KOMMUNALEN GREMIEN

Dienstag, 21.11.2017 Sitzung des Verwaltungsausschusses, 19 Uhr im Bürgerhaus Lichtentanne

Montag, 27.11.2017 Öffentliche Gemeinderatssitzung mit Bürgerfragestunde, 19 Uhr im Bürgerhaus Lichtentanne

Mittwoch, 29.11.2017 Sitzung des Ortschaftsrates Stenn, 18 Uhr im Gartenheim „Erholung“

Montag, 11.12.2017 Öffentliche Gemeinderatssitzung mit Bürgerfragestunde, 19 Uhr im Bürgerhaus Lichtentanne

Die Sitzung des Ortschaftsrates Thanhof findet immer in der Woche der Gemeinderatssitzung mittwochs um 19 Uhr im Gasthof Thanhof statt.

Änderungen und Zusätze sind vorbehalten und werden an den öffentlichen Anschlagtafeln sowie auf unserer Website www.gemeinde-lichtentanne.de bekanntgegeben.

INFORMATION AUS DEM EINWOHNER-MELDEAMT LICHTENTANNE

Wir möchten alle Einwohner der Gemeinde bitten, Ihre Dokumente (Personalausweis, Reisepass, Kinderreisepass) auf Ihre Gültigkeit zu überprüfen. Im Jahr 2017 verlieren die Personalausweise und Reisepässe des Ausstellungsjahres **2007** und bei Personen, welche zum Antragszeitpunkt das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet hatten, also das Ausstellungsjahr **2011**, ihre Gültigkeit.

Des Weiteren unterliegen die Jugendlichen, welche 2001 geboren sind, ab dem Jahr 2017 der Ausweispflicht (sofern noch kein Dokument vorhanden ist). Bei Kinderreisepässen überprüfen Sie bitte die Aktualität des Lichtbildes und die Größe Ihres Kindes. Das Lichtbild, die Körpergröße sowie die Gültigkeit des Dokuments (maximale Gültigkeit bis 12. Lebensjahr) können **vor Ablauf** aktualisiert werden.

Bitte beachten Sie auch die Bearbeitungszeiten für Personalausweise und Reisepässe von ca. 3 Wochen und kommen deshalb rechtzeitig zur Beantragung in unsere Behörde. Für Rückfragen steht Ihnen unser Einwohnermeldeamt unter der **Tel.-Nr. 0375 5697-116** gern zur Verfügung. *Frau Reek Einwohnermeldeamt* [«]



SPRECHSTUNDE DER SCHIEDSSTELLE

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach vorheriger Terminabsprache jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, jeweils 14–17 Uhr im Rathaus Lichtentanne statt.

Unter der Telefonnummer **0162 2948910** können Sie Termine mit Herrn Wuttke vereinbaren.

NOTRUF / ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Polizei: 110

Feuerwehr / Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Die Bereitschaftsdienste für Lichtentanne finden Sie im Internet unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de in der Rubrik Notfalldienst.

Apothekenbereitschaftsdienst:

Die Bereitschaftsdienste für Lichtentanne entnehmen Sie bitte unserer Internetseite www.gemeinde-lichtentanne.de in der Rubrik Service.

KONTAKTDATEN RATHAUS TEL. 0375 5697-0

Durchwahlen Ämter

Hauptamt	-132	Bauamt	-125
Meldestelle	-116	Gewerbeamt	-134
Personalamt	-115	Ordnungsamt	-120
Pressestelle	-124	Kämmerei	-127
Sozialwesen	-118	Liegenschaftsamt	-114
Standesamt	-126	Steueramt	-123

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Lichtentanne, Bürgermeister Tino Obst

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Tino Obst

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

Verantwortlich für die Anzeigen, Kleinanzeigen und Beilagen: Jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Gemeinde Lichtentanne, Hauptamt/Öffentlichkeitsarbeit » **E-Mail:** pressestelle@gemeinde-lichtentanne.de

Anzeigenverwaltung und -annahme: Gemeinde Lichtentanne, Hauptamt/Öffentlichkeitsarbeit » Hauptstr. 69 » 08115 Lichtentanne » **Tel.:** 0375 5697-124 » **Fax:** 0375 5697-100

Datenübertragung der Anzeigen an: friedrich* | GrafikDesignAgentur Lichtentanne » **Tel.:** 0375 27119644 » **E-Mail:** office@friedrichs-grafikdesign.de

» Der Bürgermeister informiert: **Liebe Bürgerinnen und Bürger!**

Wieder ist ein ereignisreicher Monat vergangen und Sie halten schon die vorletzte Ausgabe der Pleißenal-Rundschau dieses Jahres in Händen. Bis Weihnachten ist es also nicht mehr lange hin...

Doch vor Jahresende steht in der nächsten Gemeinderatssitzung noch der **Haushaltsplan für 2018** auf der Tagesordnung. In diesem Zusammenhang möchte ich Sie zu einem kurzen Ausflug in die kommunale Finanzwelt mitnehmen:

Die Änderung von gesetzlichen Rahmenbedingungen führte zur Einführung der doppelten Buchführung in der öffentlichen Verwaltung. Die so genannte Doppik löste die bis dahin praktizierte Kameralistik ab. Diese einfache Buchführung stellt hauptsächlich geplante und tatsächliche Einnahmen und Ausgaben gegenüber. Mit der Doppik wird darüber hinaus die Wirtschaftlichkeit überwacht und der Verbrauch der Ressourcen nachgewiesen.

Das damit verfolgte Ziel, mittels Abgaben die verbrauchten Ressourcen wieder zu ersetzen, ist sicher sinnvoll. Für unseren Gemeindehaushalt bedeutet dies, dass die Abschreibungen für alle getätigten Investitionen erwirtschaftet werden müssen. Um es einmal an einem Beispiel zu verdeutlichen: Die Verwaltung kauft ein Fahrzeug. Da sich der Wert des Fahrzeuges mit der Zeit verringert, wird es buchhalterisch über eine bestimmte Zeitspanne abgeschrieben. Diese Abschreibung muss nun erwirtschaftet werden, um anschließend Geld für ein neues Fahrzeug zu haben.

Diese finanzielle Mehrbelastung unseres Haushaltes muss sowohl vom Gemeinderat als auch von der Verwaltung bei der Planung zukünftiger Investitionen mitberücksichtigt werden.

Gut angenommen wird die **Bürgermeistersprechstunde**, die immer donnerstags von 15 bis 18 Uhr im Rathaus stattfindet. Ich bitte um Verständnis, dass wir aufgrund der großen Nachfrage ggf. Termine nicht immer zeitnah vereinbaren können.

Mir ist es wichtig, für Ihre Anliegen ein offenes Ohr zu haben, auch wenn ich nicht für jedes Problem eine Lösung anbieten kann. Aber im Gespräch kann ich ggf. bestehende Rahmenbedingungen oder eingeschränkten Handlungsspielraum erläutern und somit auch in vielen Fällen Verständnis schaffen, warum dieses oder jenes nicht oder nicht sofort umsetzbar ist.

Gern möchte ich an dieser Stelle auch die Rückmeldungen zu unserem Formular „**Wo drückt der Schuh**“ kurz auswerten. Vielen Dank erst einmal für Ihre zahlreichen Hinweise, die von Meldungen über kaputte Straßen und fehlende Fußwege über verwahrloste Gartengrundstücke und andere Plätze bis hin zu Schmierereien an Buswartehäuschen und notwendigen Reparaturen reichen. Auch defekte Straßenbeleuchtungen und Anfragen zu den Mäharbeitern erreichten uns. Viele Ihrer Anliegen wurden intern an die entsprechend zuständigen Stellen, also das Bauamt, das Ordnungsamt oder den Betriebshof weitergeleitet.

Ziel ist natürlich, von uns selbst abstellbare Mängel möglichst zeitnah zu beheben. Dabei müssen die gesetzlichen Rahmenbedingungen beachtet werden und es erfolgt eine Priorisierung. Einige Anliegen sind nur mittel- oder längerfristig umzusetzen wie beispielsweise der Ausbau von Fußwegen, da hierfür finanzielle Mittel eingeplant und bereitgestellt werden

müssen. In anderen Fällen sind wir als Gemeinde nicht zuständig. Dazu gehört der grundlegende Ausbau der Straße in Ebersbrunn – hier können wir nur immer wieder an den Landkreis appellieren.

Einige der gemeldeten Mängel können ggf. auch im nächsten Jahr im Rahmen von Arbeitseinsätzen abgestellt werden. Im letzten Monat packten in Ebersbrunn und Stenn unter Leitung der Ortschaftsräte engagierte Bürgerinnen und Bürger mit an, um unser Ortsbild zu verschönern. Auch der Heimatverein hat im Lichtentanner Park wieder zwei Arbeitseinsätze organisiert; ein dritter steht am Wochenende an.

Aber auch privates Engagement ist vorhanden. So ist beispielsweise für nächstes Jahr geplant, über eine Stiftung den Rußbuttensteig wiederherzurichten. Ich halte dieses gemeinsame Engagement für unseren Ort für richtig und wichtig – deshalb danke ich allen Teilnehmern herzlich für die geleistete Arbeit zum Wohle aller und rufe alle anderen auf, sich im nächsten Jahr auch zu beteiligen. *Gemeinsam können wir mehr bewegen!*

Apropos Bewegung: Auch auf unserer Burg ist wieder einiges los. Wie Sie auf der Titelseite schon lesen konnten, eröffneten wir am 22. Oktober die neue **Sonderausstellung „Rolf Trexler. Lustigmacher.“** – diese sollten Sie sich keinesfalls entgehen lassen!

Zu meinem großen Bedauern wird uns die Burgchefin Frau Schumann zum Ende des Jahres auf eigenen Wunsch verlassen. Wir haben ihr viel zu verdanken, denn sie hat unsere Burg in den letzten Jahren mit Leben gefüllt und sie zu einem kulturellen Wahrzeichen unserer Gemeinde gemacht.

In einem persönlichen Gespräch erzählte sie mir mit der ihr eigenen Begeisterung von ihrer neuen beruflichen Herausforderung, die sie in ihre Heimat zurückführt. Ich wünsche ihr für ihre berufliche und private Zukunft viel Glück und Erfolg!

Ihre Stelle wird nun öffentlich ausgeschrieben und wir hoffen, dass wir gemeinsam mit dem Gemeinderat möglichst bald einen fähigen Ersatz finden werden.

Eine weitere einschneidende Mitteilung erreichte mich mit der Nachricht über die **Schließung der Sparkassenfiliale in Ebersbrunn** zum 31.12. dieses Jahres. Derzeit sind wir auf der Suche nach einer Lösung, die ggf. in einer Sparkassen-Agentur liegen könnte. Über die weitere Entwicklung zu diesem Thema werde ich Sie natürlich informieren.

Ein Thema, das uns in der Verwaltung in den letzten Wochen einige Kraftanstrengung gekostet hat, war die Sicherstellung der **Essensversorgung unserer Kindertageseinrichtungen und Schulen**, da der bisherige Lieferant Insolvenz angemeldet hat. In Abstimmung mit dem Insolvenzverwalter haben wir uns auf die Suche nach einem anderen Anbieter gemacht und sind mit der Firma Speisenservice Roith aus Mohlsdorf fündig geworden. Mit der TOP Cleaning GmbH wird zum 30.11.2017 ein Aufhebungsvertrag geschlossen. Ab Dezember wird der neue Anbieter unsere Einrichtungen beliefern und wir sind nach dem durchgeführten Testessen zuversichtlich, dass es den Kindern und Jugendlichen schmecken wird.

[»]

Berichten möchte ich noch kurz über einen interessanten Vortrag zum Thema **Cyber-Mobbing**, in dem es um die Verunglimpfung und die daraus resultierende Ausgrenzung von Mitmenschen in den sozialen Netzwerken ging. Im Vordergrund standen solche Vorfälle an Schulen und deren dramatische Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche. Diese Gefahr sollten wir als Erwachsene und Eltern nicht unterschätzen und die Anzeichen wie z.B. plötzliche, schlechte schulische Leistungen, sozialer Rückzug oder Gefühle von Ärger, Traurigkeit oder Einsamkeit ernst nehmen.

Auch mir in meiner Funktion als Bürgermeister ist Mobbing leider nicht unbekannt - wenn auch nicht in den sozialen Netzwerken, sondern eher durch das Streuen von Gerüchten und Unwahrheiten in der Gemeinde. *Deshalb möchte ich alle – insbesondere die Schülerinnen und Schüler an unseren Schulen,*

aber auch alle Eltern sowie alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aufrufen, mit gutem Beispiel voranzugehen und einen respektvollen und fairen Umgang miteinander zu pflegen. Und in Situationen, in denen andere gemobbt werden, auch offen „Nein!“ zum Mobbing zu sagen.

In diesem Sinne grüßt Sie ganz herzlich Ihr Bürgermeister



» Öffentliche Gemeinderats-sitzung am 23.10.2017 im Bürgerhaus Lichtentanne

Nach den Informationen des Bürgermeisters berieten die Gemeinderäte über 2 Beschlüsse und stimmten darüber ab. Der Beschluss 47/17 die Vergabe der Verpflegungsleistung in den Einrichtungen der Gemeinde Lichtentanne wurde abgesetzt. Beim ersten Beschluss handelte sich um die Neubesetzung der Stelle der Sachbearbeiterin im Personalamt. Inhalt des zweiten Beschlusses war die Vergabe von Pflasterarbeiten im Eingangsbereich der Kindertagesstätte Parkwichtel in Lichtentanne.

GEFASSTE BESCHLÜSSE ZUR ÖFFENTLICHEN GEMEINDERATSSITZUNG AM 23. OKTOBR 2017

Beschluss Nr. 46/17

Neubesetzung der Stelle Sachbearbeiterin Personalamt

Abstimmungsergebnis:

14 Anwesende = 14 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 47/17

Vergabe der Verpflegungsleistungen in den Einrichtungen der Gemeinde Lichtentanne

abgesetzt

Beschluss Nr. 48/17

Vergabe Bauleistungen – Kindertagesstätte Parkwichtel Lichtentanne, Hauptstraße 37, 08115 Lichtentanne: Pflasterleistungen im Eingangsbereich des Bestandsgebäudes

Abstimmungsergebnis:

14 Anwesende = 14 Ja-Stimmen [<<]

» Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung

Für **Dienstag, den 28. November 2017** können Sie einen Termin mit einem Versichertenberater vereinbaren. Bitte beachten Sie, dass eine **Terminvereinbarung zwingend notwendig** ist. Den Versichertenberater Herrn Bräunlich erreichen Sie unter **Telefon 0375 216225**.

Herr Bräunlich berät Sie in allen Rentenfragen, nimmt Kontenklärungsanträge, Rentenansprüche, Hinterbliebenenanträge der Deutschen Rentenversicherung auf und hilft Ihnen in allen weiteren Angelegenheiten der Rentenversicherung. Die Beratung ist kostenlos. *Ihre Gemeindeverwaltung Lichtentanne [<<]*

» Wir suchen Unterstützung für unsere Kitas!

Sie sind rüstig, haben Zeit und möchten sich gern ehrenamtlich engagieren? Dann unterstützen Sie die Arbeit mit unseren kleinen Schützlingen in den Kindergärten, insbesondere zu folgenden Zeiten: 6:00 Uhr bis 6:30 Uhr und 15:00 Uhr bis 15:30 Uhr.

Die Kosten für das notwendige Führungszeugnis übernimmt die Gemeindeverwaltung. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserer Sozialarbeiterin Frau Fröhlich unter **Telefon 0375 5697-118**. [<<]

» Stellenausschreibung der Gemeinde Lichtentanne

Die Gemeinde Lichtentanne sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens ab 01.02.2018, eine(n)

BURG- UND MUSEUMSLEITER(IN) FÜR DAS MUSEUM BURG SCHÖNFELS.

Die Burg Schönfels gehört zu den eindrucklichsten und besterhaltenen mittelalterlichen Burgen in Sachsen. Mit dem Museum und den Veranstaltungen hat sie einen festen Platz in der regionalen und überregionalen Kulturlandschaft erreicht.

IHR AUFGABENGEBIET UMFASST:

- » Organisation und Sicherstellung des Gästebetriebes mit Gesamtpersonaleinsatz
- » Leitung der Immobilie und des Museums mit seinen Mitarbeitern in allen Belangen
- » Eigenverantwortliche Organisation und Koordination des Geschäftsablaufs eingefügt in die Verwaltungsabläufe der Gemeinde inklusive Mitwirkung bei der Erstellung des Haushaltsplanes, Überwachung und Verwendung der bereitgestellten Haushaltsmittel und Bearbeitung der Haushaltsangelegenheiten der Burg
- » Betreuung der Immobilie bezüglich Verkehrssicherung und Werterhaltung sowie denkmalpflegerischen Arbeiten und Sanierungen / Restaurierungen
- » Konzeption und eigenverantwortliche Durchführung museumsrelevanter Projekte und Veranstaltungen v.a. der musealen Kernaufgaben mit ständiger Fortschreibung der Museumskonzeption
- » Mitarbeit bei der systematischen Bauforschung in Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden
- » Mitverantwortlich bei der Baubegleitung und Bauüberwachung
- » Akquise von Fördermitteln und Drittmitteln
- » Vertretung der Einrichtung nach innen und außen
- » Öffentlichkeitsarbeit, Netzwerkfähigkeit und Zusammenarbeit mit dem Förderverein und anderen Partnern

ANFORDERUNGEN:

- » Abgeschlossenes Studium der Museologie, der Kulturwissenschaften oder vergleichbarer Abschluss
- » Fachkenntnisse in den musealen Kernaufgaben
- » Mehrjährige Berufserfahrung in Ausstellungstätigkeit, Publikationswesen und Museumspädagogik
- » Grundlagenwissen und Bereitschaft zur Vertiefung der Kenntnisse in der Regionalgeschichte und der Burgenkunde sowie tangierender Themen
- » Kenntnisse und Erfahrungen in Konzeptarbeit, Organisations- und Projektmanagement sowie der Drittmittelakquise
- » Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- » Verantwortungsbereitschaft und Durchsetzungsvermögen
- » Bereitschaft zu überregionaler Netzwerkarbeit mit verschiedensten Partnern
- » Bereitschaft zu Wochenend-, Feiertags- und Nachtarbeit
- » Empathie, Begeisterungsfähigkeit und Führungstalent

Die Planstelle ist nach TVöD zugeordnet und mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 38 Stunden zu besetzen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Entsprechende Nachweise sind der Bewerbung beizufügen.

Bewerbungen sind mit den vollständigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien der entsprechenden Schul- und Berufsausbildungszeugnisse, vollständige Arbeitszeugnisse und Beurteilungen sowie die geforderten Nachweise) und innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist an folgende Adresse zu richten:

Gemeindeverwaltung Lichtentanne, Hauptamt, Hauptstraße 69, 08115 Lichtentanne.

Unvollständige und später eingehende Unterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Bewerbungsfrist: 01.12.2017 [<<]





>> Wo drückt der Schuh?

Ihnen ist in Lichtentanne eine kaputte Parkbank, eine wilde Müllablagerung oder unerlaubte Schmiererei aufgefallen? Dann teilen Sie uns Ihre Entdeckungen mit!

Mit dem folgenden Formular können Sie uns auf bestehende Schäden und Mängel hinweisen, so dass diese möglichst schnell beseitigt werden können. Es soll dazu beitragen, kleinere Schäden in der Gemeinde zeitnah zu beheben. Mit einer Meldung werden jedoch keinerlei Rechtsansprüche begründet.

Bitte beschreiben Sie den Mangel und den genauen Standort

so detailliert wie möglich. Geben Sie außerdem Ihren Namen und eine Kontaktinformation an, um Nachfragen und Rückmeldungen zu ermöglichen. Ihre personenbezogenen Daten werden natürlich vertraulich behandelt.

Das Formular kann im Rathaus im Sekretariat abgegeben oder auf dem **Postweg an Gemeinde Lichtentanne, Hauptstr. 69, 08115 Lichtentanne** zugestellt werden. [<<]



Name:	Datum:
Telefon:	E-Mail:
Beschreibung des Schadens:	Schadensort:

>> Tag der offenen Kaserne in Babenhausen

Am 29. Oktober besuchte Bürgermeister Tino Obst mit einer Delegation die Partnerstadt Babenhausen, die zum Tag der offenen Tür in der ehemals amerikanischen Kaserne eingeladen hatte.

Diese letzte Gelegenheit, die Kaserne vor der Umwandlung in die zivile Nutzung noch einmal in Augenschein zu nehmen, ließen sich viele Babenhäuser Bürger, aber auch zum Teil weit angereiste Gäste mit einer persönlichen Vergangenheit in der Kaserne, nicht entgehen.

Der Babenhäuser Bürgermeister Joachim Knoke begrüßte die zahlreichen Gäste in der ehemaligen Kapelle und ließ den 10-jährigen Werdegang der Überlegungen und Planungen für dieses seit längerem brachliegende Gelände Revue passieren. Auf 65 des 140 Hektar umfassenden Gesamtareals haben die urtümlichen Przewalski-Pferde im bereits 2007 gesicherten „Natura-2000-Gebiet“ eine neue Heimat gefunden.

Nun sollen auch die restlichen Flächen mit unterschiedlicher Bebauung als neuer Stadtteil von Babenhausen einer neuen Bestimmung zugeführt werden. Neben Gewerbeflächen soll sowohl ein Wohngebiet als auch ein Mischgebiet mit Wohnungen und Gewerbe entstehen. Die aus dem 19. Jahrhundert stammenden Kasernengebäude sollen restauriert werden und

als historischer Kern des neu entstehenden Stadtteils Raum für Kultur und Begegnung bieten. Auch eine Grundschule soll auf dem Areal entstehen, um die bestehende fünf- und sechszügige Grundschule zu entlasten.

Im Anschluss gaben die Projektleiter der Konversionsgesellschaft einen Einblick in ihre Visionen und einen Ausblick auf zukünftige Schritte die ehemalige Kaserne betreffend. Im Nachgang wurden verschiedene Führungen angeboten, die den Besuchern weitere Einblicke in den historischen Teil der Kaserne und die geplante städtebauliche Entwicklung gaben. Auch ein Ausflug zu den Przewalski-Pferden stand zur Auswahl. [<<]



>> Hähnchengrill wieder in Lichtentanne

Im Zuge der Umfrage zu den Einkaufsmöglichkeiten wurde u.a. das Fehlen des Hähnchengrills bemängelt, der regelmäßig in Lichtentanne an der Kreuzung Hauptstraße – Thanhofer Straße – Steinpleiser Straße stand.

Nach einigen Recherchen und

Absprachen wird wieder ein Hähnchengrill in Lichtentanne Halt machen – und zwar **erstmalig am 28.11.2017** auf dem **Parkplatz des Penny-Marktes**. Wenn die Resonanz entsprechend groß ist, d.h. genügend Kunden das Angebot nutzen, steht einem regelmäßigen Turnus nichts im Wege. [<<]



>> Amt für Abfallwirtschaft

GEÄNDERTE ABFALLENTSORGUNG AUFGRUND VON FEIERTAGEN

Die Leerung aller Abfallsammelbehälter für Mittwoch, den 22. November 2017 (Buß- und Betttag) erfolgt ab Donnerstag, dem 23. November 2017. Die Behälter sind nach dem Feiertag immer am eigentlichen Entsorgungstag (außer am Feiertag) **bis 7 Uhr** zur Leerung bereitzustellen.

Entsprechend der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Zwickau wird nach Feiertagen jeweils ab dem darauffolgenden Werktag entsorgt. Weitere Abholtermine können sich gegebenenfalls bis zum Samstag der jeweiligen Woche verschieben. [<<]



Anzeige

>> Amt für Abfallwirtschaft

ABFALLKALENDER 2018 – VERTEILUNG BEGINNT MITTE NOVEMBER

Am 15. November 2017 wird der Abfallkalender des Landkreises Zwickau an die ersten Haushalte des Landkreises verteilt. Die Verteilung wird über drei Wochen durchgeführt und soll, wie das Amt für Abfallwirtschaft informiert, vor Weihnachten 2017 abgeschlossen sein.

Haushalte, die bis zum Jahresende 2017 keinen Abfallkalender erhalten haben, können sich **bis zum 31. Januar 2018** an die Hotline des Verteilers, der VBS Logistik GmbH unter 0371 33200-151 wenden und den Nachlieferungswunsch aufnehmen lassen.

Ab Februar 2018 kann der Abfallkalender beim Amt für Abfallwirtschaft, den Bürgerservicestellen des Landkreises Zwickau sowie den Stadt- und Gemeindeverwaltungen abgeholt und unter www.landkreis-zwickau.de/abfall online abgerufen werden. [<<]

GARTEN KOSTENLOS ABZUGEBEN

in der Kleingartenanlage „Am Burghang“ in Schönfels
(wie gesehen)

335 m² mit Bungalow
(Strom- und Wasseranschluss vorhanden)

Telefon 0152 21682046



>> Stellenausschreibung des Deutschen Kinderschutzbundes Zwickau

Zum 1. Januar 2018 werden folgende zwei Stellen ausgeschrieben:

1 Projektleiter/Projektleiterin Elterntelefon - 30 Stunden/Woche

1 Projektleiter/Projektleiterin Kinder- und Jugendtelefon - 20 Stunden/Woche

Bewerbungsschluss ist der **30. November 2017**.

Für Nachfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung unter www.dksb-zwickau@t-online.de oder **Telefon 0375 281708** oder **0174 1444418**. [«]

>> Vorbereitungen im Welcome House - Weihnachtsfestplanung in vollem Gange



Wieder sind ein paar Wochen vergangen, in denen für die im Welcome House lebenden jungen Erwachsenen wichtige neue Lebensphasen begonnen haben. Einige Bewohner sind auf Grund ihrer Volljährigkeit ausgezogen und haben eine eigene Wohnung bezogen. Andere haben das BVJ (berufsvorbereitendes Jahr) begonnen. Es ist geplant, die jungen Menschen im eigenen Wohnraum nach §41 SGB VIII nachzubetreuen. Die Vorbereitungen und Modalitäten werden derzeit geklärt, damit eine reibungslose Nachbetreuung gewährleistet werden kann. Diese soll helfen, nach dem gewohnten geschützten Rahmen in einer Heimgruppe eventuelle erste Stolpersteine im eigenen Wohnraum besser zu bewältigen und immer einen Ansprechpartner für Fragen z.B. der Finanzierung oder der Betreuung auf Ämtern zu haben. Gleichzeitig laufen die Renovierungsarbeiten noch, die voraussichtlich bis Dezember abgeschlossen sein werden.

Am 15. Dezember in der Zeit von 15 bis 19 Uhr findet unser jährliches Weihnachtsfest der Begegnungen statt, das im letzten Jahr sehr gut besucht war und zu dem wir den Jugendlichen Bildung in Form eines Klassenzimmers geschenkt hatten. Dieser Raum wurde

das ganze Jahr über im Rahmen eines multifunktionalen Lernumfeldes durchgängig genutzt und hat den Jungs sehr gut geholfen, in einem ungestörten Rahmen zu lernen. Auch dieses Jahr veranstalten wir wieder einen Weihnachtsmarkt und laden dazu alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein. Bei weihnachtlicher Musik, einer Tasse Kaffee und Plätzchen können wir ins Gespräch kommen, man kann einige handwerkliche Dinge ausprobieren und mit den Jungs das letzte Jahr Revue passieren lassen. Auch das Wichteln soll wieder stattfinden. Hierfür sammeln wir wieder fleißig Spenden. Die Jungs erfreuten sich letztes Jahr an ihren Wichtelgeschenken, die Bücher, CD's, Sporttrinkflaschen, T-Shirts, Schlüsselbänder oder Schulmaterialien enthielten. Dies war nicht zuletzt möglich, weil auch Mitglieder der Gemeinde und verschiedene Firmen uns durch Spenden ermöglicht hatten, genügend Wichtelgeschenke zusammenzutragen. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch dieses Jahr diesbezüglich wieder Unterstützung erhalten würden. Das Welcome House und seine Bewohner freuen sich auf alle Gäste und wünschen noch eine schöne Zeit, bis zum Wiedersehen. *Frau Richter, Welcome House* [«]

>> Werte Ebersbrunner,

Am 21. Oktober wurde das Ortsbild in Ebersbrunn durch die helfenden Hände von engagierten Mitbürgern ein Stück weit verbessert. **Dazu ein großer Dank denjenigen, die dem Aufruf zum Arbeitseinsatz gefolgt sind.** Somit haben wir in kurzer Zeit Hecken verschneiden sowie Laub und Unkraut entfernen können. Sowohl ein neuer Anstrich an Fenstern, Sitzgruppen und Litfaßsäulen als auch neue Geländer am Wanderweg waren ebenfalls die erreichten Ziele am Nachmittag.

An diesem Tag wurde auch viel über weitere notwendige Maßnahmen beraten. Gerade für das Jubiläum nächstes Jahr, aber auch für ein dauerhaft angenehmes Ortsbild gibt es viel zu tun. Öffentliche Mittel reichen dafür nicht immer aus und die gemeinnützige Arbeit sowie das tolle Miteinander braucht so ein Dorf.

Ich möchte somit schon einen nächsten Arbeitseinsatz ankündigen, der jedoch erst nach dem Winter mit Datum benannt wird. Neben weiterer Grünan-

gestaltung soll auch hier und da wieder die Möglichkeit der Rast geschaffen werden. Das heißt, wir suchen auch noch materielle Unterstützung für das Aufstellen von Bänken oder Ähnlichem im Bereich Wanderweg.

Über den Winter wäre nun erst einmal Zeit, weiteres zusammenzutragen. Bis dahin wünsche ich schon jetzt allen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen angenehmen Rutsch ins Jubiläum 2018. *Dirk Rittrich* [«]



» 1118 – 2018: 900 Jahre Pleißenquelle Ebersbrunn

Am Pfingstwochenende 2018 vom 18. bis 21. Mai feiert Ebersbrunn die erste urkundliche Erwähnung der Pleißenquelle vor 900 Jahren. Auch in dieser Ausgabe der Pleißen-Rundschau möchten wir Sie über den Stand der Vorbereitungen informieren.

Für den Festumzug am Sonntagnachmittag sind bereits Musikvereine und Spielmannszüge gebucht. Das Vorbereitungsteam für den Festumzug hat in den vergangenen Wochen viele Ebersbrunner/innen angesprochen und Zusagen für den Festumzug erhalten. Damit es aber ein dem Jubiläum angemessener

Festumzug wird, benötigen wir noch weitere Teilnehmer und vor allem neue Ideen. Denn wir wollen ja keine Kopie der Festumzüge von 1993 und 2006.

Also, liebe Vereinsmitglieder, Gewerbetreibende, Firmen, Hausgemeinschaften, Familien, Straßennachbarn: Seid kreativ und beteiligt euch am Festumzug! Auf viele Meldungen freuen sich Steffen Gündel (**Telefon 037607 17949**), Rene Rittrich, Steffen und André Karl sowie Ines Scholz.

Weiterhin soll bis Februar 2018 eine Festschrift entstehen. Dazu werden noch Mitarbeiter gesucht, die unseren

Ortschronisten Theo Bachmann und Frau Schmidt-Morgner von der Gemeindeverwaltung Lichtentanne bei der Zusammenstellung der Festschrift unterstützen. Vielleicht hat jemand auch noch Ideen oder Fotos für die Schrift. Bitte meldet euch bei den oben genannten Personen oder beim Ortschaftsrat Ebersbrunn. *Im Auftrag der Vorbereitungsgruppe Steffen Gündel* [«]

Festumzüge in den Jahren 1968 (li.) und 1993



» Schnitzen lernen kann jeder!



In wenigen Tagen, pünktlich zum Adventsmarkt, bauen die Ebersbrunner Schnitzer wieder ihre Pyramide in der Ortsmitte von Ebersbrunn auf. Das ist mittlerweile zur Tradition geworden und gehört fest zum Vereinsleben der Schnitzgruppe, die es seit fast acht Jahrzehnten gibt. Zurzeit gehören dem Verein 13 Mitglieder im Alter von 15 bis 72 Jahren an. Dass Schnitzen nicht nur

Die Schnitzer bei ihrem kreativen Hobby

etwas für Männer ist, zeigt eine aktive Frau in unseren Reihen. Längst kommen die Ebersbrunner Schnitzer nicht nur aus Ebersbrunn, sondern auch aus Stenn, Irfersgrün, Hirschfeld und Pechtelsgrün.

Was uns Schnitzer früher wie heute verbindet, ist die Freude etwas Kreatives zu schaffen und das Interesse an einem gemütlichen Vereinsleben. Da wir diese Tradition bewahren und fortführen wollen, sind uns neue Mitglieder immer herzlich willkommen!

Wir treffen uns jeden Mittwoch um 19 Uhr im Kindergarten Ebersbrunn. Werkzeuge und Holz sind keine Voraussetzung. Eigene Ideen und der Wunsch, diese zu verwirklichen schon eher.

2018 feiert Ebersbrunn sein 900-jähriges Jubiläum und die Schnitzgruppe ihren 80. Geburtstag. Aus diesem Anlass zeigen die Ebersbrunner Schnitzer als Mitglied im Kultur- und Sportverein Ebersbrunn e.V. ihre Arbeiten in einer **Ausstellung vom 10. bis zum 25. Februar 2018 in der St. Barbara Kirche** Lichtentanne. Wir freuen uns, Sie als unsere Gäste dort begrüßen zu können. Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut ins neue Jahr! *Ihre Ebersbrunner Schnitzer* [«]

» Arbeitseinsatz 2017 im Gemeindepark Lichtentanne



Am Sonnabend, den 21. Oktober fand unser 3. Parkeinsatz 2017 statt. 35 Mitglieder vom Heimatverein, Ehepartner, Bürger von Lichtentanne und Freunde unseres Vereines trafen sich pünktlich um 9 Uhr am Bürgerhaus. Nach einer kurzen Begrüßung und der Aufgabenverteilung wurden die Gartengeräte aufgenommen und von der Grotte über die Voliere und die Bachbrücke bis zum Haupteingang das Laub von allen Wegen und Rasenflächen entfernt. Dabei wurde der Hänger der Gemeinde mit Laub gefüllt und zwei große Laubhäufen am Bürgerhaus und an der Parkmauer zusammengefeht. Einige Mitglieder

unseres Vereines beschäftigten sich mit dem Abfluss des großen Teiches, da sich dieser seit längerer Zeit nur noch über den Überlauf entleert. Nachdem der Abfluss gründlich gereinigt wurde, konnte der Wasserstand im Teich um ca. 10 cm gesenkt werden, so dass das Wasser über den Abfluss wieder normal abfließen kann. Der Eingangsbereich zum Teehaus wurde vom Wildwuchs befreit und das Gelände gereinigt. Auch kleinere Reparaturen an Zäunen und Geländern wurden durchgeführt.

Mit großer Freude konnten wir unseren Bürgermeister Tino Obst begrüßen. Er unterstützte die Ortsgruppe von

» Aufruf

Der fünfte und letzte Arbeitseinsatz im Jahr 2017 findet am 18.11. um 9 Uhr statt.

Wir würden uns über eine rege Beteiligung der Bürger von Lichtentanne freuen.

Ebersbrunn bei ihrem Arbeitseinsatz und nahm sich trotzdem die Zeit, bei uns vorbei zu schauen, um alle ehrenamtlichen Helfer zu begrüßen und zwei Kästen Getränke zu sponsern. Danke Herr Bürgermeister.

Als Dankeschön spendierte der Verein nach Beendigung des Einsatzes einen Imbiss und Getränke. Ich möchte mich im Namen des Vorstandes unseres Vereines auf diesem Weg bei allen Beteiligten für die gezeigte Einsatzbereitschaft recht herzlich bedanken.

Horst Landgraf, 1. Vorsitzender Heimatverein Lichtentanne e.V. [«]

Anzeige



**Weil wir Cars lieben:
Die neue Allianz
Autoversicherung.**



Ab 9.10. zur Allianz wechseln und 50 € Sofort-Rabatt* im ersten Jahr sichern

*Rabattaktion der Allianz Versicherungs-AG vom 25.09. bis 30.11.2017. Den einmaligen Rabatt auf den Beitrag für das erste Versicherungsjahr erhalten alle Kunden, die ein Fahrzeug bei der Allianz versichern, das bisher noch nicht bei der Allianz versichert war. Aus technischen Gründen erstatten wir Ihnen den Rabattbetrag per Überweisung innerhalb von ca. sechs Wochen nach Versicherungsbeginn. Darum ist es erforderlich, dass Sie zunächst den vollen Beitrag an uns überweisen.

Frieder Strunz

Allianz Hauptvertretung
Rußbuttensteig 2, 08115 Lichtentanne
agentur.strunz@allianz.de
www.allianz-strunz.de
Tel. 03 75.56 13 94 94

Allianz 

>> Arbeitseinsatz in Stenn

Am 28. Oktober rief der Ortschaftsrat in Kooperation mit dem Kirchenvorstand der Auferstehungskirche Stenn zu einem Arbeitseinsatz rund um die kommunale Trauerhalle auf. Bereits seit vielen Jahren war das umliegende Gelände dem natürlichen Bewuchs ausgesetzt, so dass diesem Umstand dringend entgegen gewirkt werden sollte.

Da sich leider nur sieben Helfer eingefunden hatten, mussten diese umso mehr anpacken, um das gesteckte Tagesziel zu

erreichen. So wurden alle angrenzenden und vor allem das Gebäude bedrohende Bäume verschnitten, Laub entsorgt, Dachrinnen gereinigt und eine Wegbegrenzung aus Holzverschnitt hergestellt.

Ich bedanke mich bei allen Helfern, dem Bauhof für den Abtransport des Holzverschnitts und beim Kirchenvorstand, der in den letzten Jahren der Aufgabe der Instandhaltung des Areals uneigennützig nachkam. *A. Keßler, Ortsvorsteher Stenn* [«]



>> Oberschule Lichtentanne Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin!!!

Dieses Jahr, etwas eher als gewohnt, machten sich 50 Schüler in Begleitung von 5 Lehrerinnen am 3. November auf zur Musicalfahrt. Unser Ziel war dieses Mal wieder das Theater des Westens in Berlin. Disneys „Der Glöckner von Notre Dame“ stand auf dem Programm.

10:30 Uhr stiegen wir in den Bus und hofften auf möglichst freie Straßen und gutes Wetter. Beide Wünsche gingen in Erfüllung bis... Kurz vor dem Ziel. Eine Baustelle verlangsamte unsere Fahrt ganz erheblich, sodass wir für die letzten Kilometer gefühlt länger brauchten als für den Rest der Strecke. Schließlich erreichten wir unser erstes Ziel: den Potsdamer Platz. Hier war Zeit zu einem ausgiebigen Stadtbummel. Danach trafen sich alle pünktlich um 18:15 Uhr am Bus, um zum Theater zu fahren. Nach einer kleinen Stadtrundfahrt hielten wir am Bahnhof Zoo – ein kurzer Spaziergang und wir waren am Ziel.

Das Theater war sehr gut besucht, was wohl auch daran lag, dass das Musical hier zum vorletzten Mal gespielt

wurde. Pünktlich um 19:30 Uhr hob sich der Vorhang. Wer nun erwartet hatte, so etwas wie einen lustig bunten Trickfilm zu erleben, wurde schnell eines Besseren belehrt. Bunt waren die Kostüme der Darsteller schon und sehr historisch, wie auch das Bühnenbild. Aber die Handlung ist sehr aktuell..., leider. Dank einer sehr einfallsreichen und stimmigen Inszenierung und hervorragender Darsteller wurde es ein beeindruckendes Erlebnis. Kein Happy End in der Geschichte, aber tolle Unterhaltung – ja auch das ist möglich, ebenso wie Anregung zum Nachdenken zu bieten, ohne den berühmt berüchtigten Zeigefinger zu heben. Da behauptete noch einer, Disney bedeutet nur Belustigung! Fazit: Alle waren begeistert und dass es kein Happy End gab ... geschenkt (wäre auch total unpassend gewesen).

Die Rückfahrt verlief staufrei. So erreichten wir Lichtentanne kurz nach 2 Uhr morgens zwar müde, aber um ein tolles Erlebnis reicher. Wir freuten uns alle sehr, dass wir an diesem Tag keine Schule mehr hatten. *A. Zimmermann* [«]



>> Der Hort Pfiffikus feiert Herbstfest



Herbststimmung in Stenn

Am letzten Freitag im Oktober waren Kinder, Eltern und Großeltern zum Herbstfest in die Grundschule Stenn eingeladen. Hier hatte das Hortteam einen zur Jahreszeit passenden, bunten Strauß an Aktivitäten und Stationen für seine Schützlinge ausgedacht. Die Angebote reichten von tänzerischen Einlagen über herbstliche Basteleien bis hin zu Stockbrot backen am Lagerfeuer.

Eltern und Großeltern tauschten sich bei einer Tasse Kaffee aus und nutzten die angebotenen Mitmachangebote mit ihren Kindern. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und so klang der gelungene Nachmittag mit einem Imbiss vom Grill aus.

Ein großes Dankeschön an das gesamte Hortteam für dieses gelungene Herbstfest! [«]

>> Herbstfest bei den Pleißenknirpsen

Wenn es draußen kühler wird, der Wind pfeift und unsere Natur sich ihr goldgelbes Kleid anzieht, ist es wieder so weit. Der Herbst ist da und tunkt unsere Blätter in seinen Farbtopf. Dies nahmen die Kinder der Kita Pleißenknirpse zum Anlass, ihr alljährliches Herbstfest zu feiern. Jedes Kind brachte an diesem Tag seinen eigenen Herbststeller mit, den es mit Mama und Papa zusammen basteln und gestalten konnte. Mit bunten Blättern verziert, Kastanien geschmückt und vielen Leckereien läuteten wir dieses wunderbare Fest ein.

Ein Herbstfrühstück an einer großen Tafel war der Startschuss. Danach kam das nächste Highlight: die Wettkämpfe im Garten. In diesen vielen Herausforderungen konnten sie ihr ganzes Können zeigen. Ob beim Kastanienzielschießen, bei verschiedenen sportlichen Aktivitäten wie Balancieren, Hüpfen, Koordinationsübungen oder Kastanienwettlauf – all diese Aufgaben meisterten unsere Knirpse mit Bravour. Ein gemeinsames Herbstfoto



Ausgelassene Herbststimmung mit Kartoffeln und Kastanien bei den Pleißenknirpsen

rundete diesen gelungenen Tag vollends ab. Wir freuen uns schon jetzt auf

den Herbst 2018. *Das Team der Kita „Pleißenknirpse“* [<<]

>> Große Überraschung für alle Zwergenlandkinder

Bereits zum Ende des Sommers erhielt ich die erfreuliche Nachricht, dass für unsere Einrichtung eine große Geldspende zur Verfügung steht. Herr Förstel, ein Vati unserer Einrichtung, hatte sich bei seinem Arbeitgeber – der Grammer AG – mit verschiedenen Vorschlägen um die jährliche Spendenvergabe beworben. Per Los wurden dann die „Gewinner“ gezogen. Und zu unserer Freude waren wir dabei. Ende Oktober war es dann soweit. Herr Förstel kam mit einem großen Scheck in unsere Einrichtung und übergab ihn den Kindern und mir.

An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen aller Kinder, Erzieherinnen und der Gemeindeverwaltung recht herzlich bei Herrn Förstel und der Grammer AG. *Antje Gamisch* [<<]



Scheckübergabe im Kindergarten



» 1 – 2 – 3, Ferien frei!

Am Dienstag in der zweiten Ferienwoche trafen wir uns um 9 Uhr an der Oberschule in Lichtentanne. Für die riesige Gepäckmenge war erst einmal systematisches Stapeln verpflichtend. Wir quetschten das Gepäck und uns in die beiden Kleinbusse und fuhren mit Manuela, Andrea und Annegret in Richtung Dresden. Angekommen in unserer Herberge in Bahra bezogen wir unsere Zimmer - und natürlich auch die Betten.

Auch aus den Partnerkommunen Roßdorf und Babenhausen hatten sich Kinder und Jugendliche angemeldet. Nach dem verspäteten Mittagessen zeigten wir ihnen die Umgebung, den schönen Badeteich, die Tischtennisplatten und den Fußballplatz. In der Zwischenzeit wurde in der Küche fleißig gewuselt, geschnippelt und gekocht – Leonie, Kezia und Robin hatten ihren ersten gemeinsamen Einsatz als Küchenteam. Zum Abendessen gab es dann eine leckere, selbstgekochte Kartoffelsuppe. Unser erster Tag endete 22 Uhr, als wir alle ins Bett mussten.

Am Mittwoch war auch wieder frü-

hes Aufstehen angesagt. Nach einem guten Frühstück hieß es: „Ab in den Bus – auf nach Dresden!“ Von Pirna aus ging es mit dem Zug weiter in unsere Landeshauptstadt. Dort besichtigten wir gemeinsam die Schätze der Sächsischen Könige im „Grünen Gewölbe“. Mit Audio-Guides ausgestattet, erfuhren wir hier viele tolle Geschichten über die Schätze und deren Herkunft. Unseren „Nichtsachsen“ zeigten wir noch die Elbe, die Semperoper und den Landtag. Dann sind wir noch am Fürstenzug vorbeigelaufen und schauten uns die Frauenkirche an... Danach durften wir endlich in die Stadt zum Shoppen. Das Abendessen war etwas verspätet, aber lecker: ein Riesentopf Nudeln mit Tomatensoße und Wurstgulasch.

Am Donnerstag gab's richtig Action – das Elbefeizeitland in Königstein lockte bei tollem Herbstwetter zum Toben und Spielen. Dort hatten wir viel Spaß in der Actionzone. Es gab eine riesige Seilbahn und eine Art „Bungeejumping“. Sehr Mutige (ich auch) haben sich getraut, dort hinunterzuspringen. Wir wurden

angegurtet und stiegen 25 Meter in die Höhe, was schon manchmal ein ziemlich mulmiges Gefühl hervorrief - aber dann richtig cool war! Abends gab's dann wieder etwas Warmes für den Bauch und anschließend konnten wir noch gemeinsam spielen und quatschen.

Am Freitag war der Picknickbeutel gut gefüllt, denn wir gingen auf Wanderschaft. Wir fuhren in Rathen mit der Fähre über die Elbe und konnten in fantastischen Herbstfarben und bei strahlendem Sonnenschein schon die Bastei sehen. Die Wanderung führte uns über den Amsensee vorbei an der Felsenbühne zum Einstieg in die Schwedenlöcher. Der Anstieg hat uns ganz schön ins Schwitzen gebracht - am Ende haben es aber alle geschafft! Nach einem zünftigen Picknick und einer Zirkusdarbietung von Finn waren die Akkus wieder aufgeladen und wir wanderten weiter. Oben auf der Bastei wartete ein wundervoller Ausblick auf uns. Wir waren noch in dem Teil, an dem die Felsenburg Rathen einmal war. Unvorstellbar, wie man dort früher lebte. Nach unserem Abstieg hinunter nach Rathen setzten wir mit der Fähre über und fuhren zurück in die Herberge. Abends hatten wir noch einmal ein letztes gemeinsames Abendessen am Grill mit Würstchen, Steaks, Grillkäse, Nudelsalat und Gemüse.

Der Samstagmorgen verhielt Abschied. Natürlich wurde gepackt und aufgeräumt. Dann verabschiedeten wir uns von den Kindern und Jugendlichen der Partnergemeinden mit der Tschüss-Schnecke und fuhren alle wieder mit vielen tollen Erlebnissen und Eindrücken in Richtung Heimat. Unterwegs gab es noch eine Überraschung für alle! Wir durften uns alle etwas bei McDonalds aussuchen. Der Rest der Reise verging wie im Flug, denn es war sehr lustig in unserem „Partybus“. In Lichtentanne angekommen, waren alle auch wieder froh, ihre Eltern zu sehen.

Wir danken für die schöne Zeit und freuen uns schon auf ein nächstes Mal!

Michelle Voigtmann [«]



>> Erlebniswandertag zum Schlesigerhof

Wir, die Schüler der Klasse 2a aus der Grundschule „Ernst Beyer“ in Reinsdorf, starteten am Mittwoch, den 18. Oktober mit einem Sonderbus nach Ebersbrunn, um dort den Bauernhof Schlesiger zu besichtigen.

Manuela Keßler empfing uns liebevoll und wir starteten gleich zu den großen Weiden, wo wir u.a. Gänse, Kühe und Pferde sahen. Wie eine Kuh aussieht, wussten alle Schüler. Doch unterschied Frau Keßler nach Milch- und Fleischkühen. Weiter ging es zu den Stallungen mit dem besonders interessanten Melk-Roboter. Da dort nicht alle Schüler Platz fanden, um alles zu bestaunen, teilten wir uns in zwei Gruppen auf.

Herr Bernd Schlesiger führte einen Teil der Schüler durch weitere Stallungen und erläuterte die Vielseitigkeit des Betriebes mit Hühnern, Enten, Kaninchen und Schweinen. Die großen Landmaschinen hinterließen bei allen einen besonderen Eindruck und jeder Schüler durfte einmal auf einem Traktor Platz nehmen. Dies machte nicht nur den Jungen Spaß, sondern den Mädchen gleichermaßen.

Zum Schluss gab es leckere Wiener



aus eigener Herstellung und bei einem Becher Tee klang unser Wandertag aus. Ein großes Dankeschön geht an alle Beteiligten des Bauernhofes Schlesiger!

Kindgerecht und anschaulich wurde

uns das Leben auf dem Bauernhof nahegebracht. Für diesen unvergesslichen Tag bedanken sich die Schüler der Klasse 2a aus Reinsdorf mit ihrer Lehrerin. *Simone Hagemann* [«]

>> Alte Technik in der St. Barbara Kirche

„Uralte Traktoren und Motor-Antriebsmaschinen“ ist der Titel der Fotoausstellung des Reichenbacher Fotografen Michael Lebek, die am 22. Oktober in der St. Barbara Kirche eröffnet wurde und im Rahmen der Veranstaltungen des Vereins Liederbuch Zwickau e.V. zu sehen ist. Ein besonderer Höhepunkt der Vernissage war die Vorführung eines der ältesten Gasmotoren aus dem Jahre 1896, der von Daimler/Maybach entwickelt und hergestellt wurde.

Entstanden sind die Fotografien in der Werkstatt des Maschinenbauers Holger Völkel, der seine Leidenschaft für alte Maschinen und Motoren mit Gleichgesinnten rund um den Globus teilt. Michael Lebek, den die alte Technik ebenfalls fasziniert, hält deren Wiederbelebung in seinen Bildern fest. Faszinierend, wenn neben den Traktoren und Maschinen auch der Restaurator in Erscheinung tritt

– so beispielsweise das Foto mit den Händen Holger Völkels, die dem Betrachter

121 Jahre alte Technik im Einsatz

so viel zu erzählen scheinen...

Eine weitere Ausstellung von Lebeks Fotografien ist bis Jahresende in der Stadt- und Kreisbibliothek Greiz zu sehen. *ksm* [«]



» Stenn blies zur Kirmes 2017 – Rückblick

Kirmes 2017 – das waren wieder vier tolle Tage in Stenn. Schon die Zeltaufbauer hatten mit Dauerregen und Sturm zu kämpfen. Der Regen blieb uns auch die weiteren Tage treu, aber echte Kirmesfans ließen sich davon zum Glück nicht abschrecken.

Am Freitag startete im Oberdorf der Fackelumzug, begleitet von der Stenner Feuerwehr. Für die jungen Besucher gab es die Minidisco und für alle anderen die Partynacht mit MSmusic.

Am Samstag wurde dann feste geblasen – in Alphörner (siehe Foto). Unser Bürgermeister Tino Obst „meisterte“ problemlos den Bierfassanstich und etliche Besucher nutzten die Gelegenheit für ein Freibier. Drei flotte Mannschaften kämpften sich durch die Spiele, die auch den Zuschauern viel Spaß machten und an der Tombola wurden etliche schöne Preise gewonnen. Viele Kinder nutzten das Spieleangebot. Die Showtanzgruppe PatMan Sports & Lifestyle sorgte mit ordentlich Sound und Power für gute Unterhaltung im Zelt.

Pünktlich um 20 Uhr startete Oblive und es wurde von Anfang an viel getanzt und die Stimmung war super im gut gefüllten Zelt. MSmusic legte in den Spielpausen auf und sorgte ebenfalls für eine volle Tanzfläche bis weit nach Mitternacht.

Der Sonntag begann um 10 Uhr in der Auferstehungskirche in Stenn mit dem Kirchweihgottesdienst. Beim Nachmittagsprogramm der Stenner

Kirchgemeinde im Zelt wurde wieder viel gesungen, getanzt, geklatscht und gelacht. Natürlich gab es am Wochenende auch den leckeren Kirmeskuchen in riesiger Auswahl.

Das Montagskonzert in der Stenner Kirche wurde von Musikern und Sängern aus Stenn und Umgebung ausgestaltet. Es war ein schöner und besinnlicher Abschluss der diesjährigen Kirmes.

Wir möchten herzlich „Dankeschön“ sagen: unserem Veranstalter „Nightlife“ und dem Catering „Hiemer“ für die gute Zusammenarbeit, allen Helfern vor und hinter den Kulissen, den Organisatoren, den Kuchenbäckern und -verkäufern, den Kartenverkäufern, der Stenner Feuerwehr, den Mitwirkenden auf der Bühne, den Sängern, Spielern und unseren Sponsoren. Einige neue Helfer und auch Akteure sind dazugekommen, vielen Dank auch an euch! Wir würden uns freuen, wenn ihr nächstes Jahr wieder mit dabei seid und auch noch einige dazukommen. Vielen Dank an unsere treuen Kirmesbesucher - ohne euch würde das alles keinen Sinn machen! Wir sind froh darüber, dass es wieder ein schönes, friedliches Fest war, wo alle Generationen zusammen feiern konnten.

Das Kirmesteam verabschiedet sich und wünscht allen eine gute und gesegnete Zeit bis zum nächsten Wiedersehen! 2018 findet die Stenner Kirmes vom 12. bis 15. Oktober statt. *Annette Gebhardt, im Auftrag der Kirmesinitiative Stenn* [<<]



Sachsenforst

» Weihnachtsbäume

Der Staatsbetrieb Sachsenforst bietet im Dezember unbehandelte, frisch geschlagene Nordmann-Tannen an. Im Werdauer Wald auf dem Holzplatz Langenbernsdorf, nahe dem ehemaligen Bahnhof, können sich Interessierte ihren Weihnachtsbaum aussuchen.

Termin: Samstag, 9. Dezember von 8 Uhr bis 12 Uhr [<<]



Anzeige



BALD IST WEIHNACHTEN!

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 10% Rabatt auf alle Privatleistungen.

Gültig bis 31.12.2017, Coupon einmalig einlösbar.



Physiotherapie
Annett Oettler-Voltz
Juri-Gagarin-Straße 133
08115 Lichtentanne OT Stenn
Telefon 0375 2144232
Telefax 0375 2144233
www.physiotherapie-lichtentanne.de

>> Die Wehrmauer in Neuschönfels

Über dem Plexgrund, der den Namen der Pleiße in sich trägt, thront noch etwas verschlafen das Schloss Neuschönfels. Vom Gondelteich aus den Finkenweg hinauf eröffnet sich der Blick auf diese stattliche Anlage. Neben den Mauern des einstigen Zwingers, dem Glockenturm (oder auch Seigerturm genannt) befindet sich auf der linken Seite ein kleiner Rundbau mit Glockendach. Noch vor einem Jahr war dieser Zollturm mit der angeschlossenen Wehrmauer kaum zu erkennen. Ein breiter Teppich aus Efeu und Bäumen hatte diese Bauten umrankt. Besonders die Mauer am Turm war dadurch sichtbar dem Verfall preisgegeben.

Vor ungefähr drei Jahren konnte unser Verein das Gelände erwerben. Über das europäische Förderprojekt „LEADER“ wurden Mittel bereitgestellt, um die Wehrmauer zu sichern und für die folgenden Generationen zu bewahren. Noch vor dem Beginn der Arbeiten fanden auf dem Areal etliche Ortstermine mit den Landesämtern und den Denkmalschutzbehörden statt. So wurde schon im Vorfeld eine optimale Lösung für anschließende Arbeiten zur Restaurierung und Erhaltung dieses Kulturdenkmals gefunden.

Während der Arbeiten, die durch einen kleinen Fachbetrieb durchgeführt wurden, mussten Teile der Mauer abgetragen und fachmännisch wiedereingesetzt werden. Besonderes Augenmerk lag dabei in der originalgetreuen Restaurierung. So wurde beispielsweise auch ein altes Kalkmörtelrezept verwendet, welches vom Großvater unseres Mauerrestaurators stammt.

Zur Entstehung der Mauer und des Zollturmes können wir im Moment noch keine konkrete Aussage treffen. Weitere Indizien müssen noch mühselig gesammelt und eingeordnet werden, damit eine offizielle zeitliche Einordnung stattfinden kann. Selbst eine entnommene und untersuchte Mörtelprobe im Inneren der Mauer ergab noch keinen Aufschluss. Im Gegenteil, es warf bei allen Beteiligten mehr Fragen als Antworten auf, da keine organischen Bestandteile – weder Beton, Kalk, Stroh noch Holz – entdeckt wurden. Selbst das übliche Bauen mit einer Mischung aus

Lehm und gebrauchtem Salz, wie Frau Melath von der Unteren Denkmalschutzbehörde erwähnte, ist damit auszuschließen. Dennoch müssten auch hier Reste von pflanzlichen und tierischen Leben vorhanden sein. Ein Grund, warum die Probe zurzeit neu untersucht wird.

Im kommenden Jahr soll auch der Zollturm restauriert werden. Der Antrag für die Notsicherung wurde im letzten Monat eingereicht. Aber auch am

Schloss selbst wird fleißig gearbeitet. In nächster Zeit soll neben dem Dach auch das Innere des Schlosses wiederhergestellt werden. Dazu werden noch Teile des Geländers gesucht. Ein Rückkauf dieses ca. 150 Jahre alten Holzlaufes wäre von Seiten des Verwalters, unserem Dombaumeister Herrn Dr. Kühn möglich und erwünscht. *Verein zur Pflege von Altertümern Vogtland – Pleißenland e.V.* [«]



Oben: Zustand mit Bewuchs

Unten: Zustand nach Sanierung



>> Livemusik im Jugendclub „Exil“

Am 3. November 2017 fand ein weiterer, grandioser Livemusik-Abend im Lichtentanner Jugendclub EXIL statt. Bei stilvollen Getränken und leckeren Snacks heizten die Bands dem Publikum an diesem kalten Novemberabend ordentlich ein. Den Start ins coole Wochenende untermauerten unsere legendären „Quarktaschen“ mit charmanter, selbst gewählter, akustischer Gitarrenmusik. „The screen door slams“ entführten uns in die Welt der Indie/Folk-Musik. Den krönenden Abschluss des musikalischen Abends übernahmen „Die Zwillinge Günter und Bernhardt“ – auch Opus Lyrica genannt – mit sanften, akustischen Klängen. Der Jugendclub EXIL war an diesem Freitag gut gefüllt und machte diesen Abend für alle Beteiligten unvergesslich. Bis in die späten Abendstunden wurde der handgemachten Musik gelauscht und die Künstlerinnen und Künstler zu Recht bejubelt.

Für die Musikfreunde sei noch folgendes gesagt: Ja, es gibt wieder LIVE-Musik im Frühjahr und ja, wer gerne eine Bühne im EXIL haben möchte, kann mitmachen und Ausprobieren ist möglich. [<<]



Die Quarktaschen spielen im „EXIL“ auf...

>> Seniorengeburstage im November und Dezember 2017

ORTSTEIL LICHTENTANNE

Hanni Sarfert	17.11.	90 Jahre
Christa Meier	30.11.	85 Jahre
Bernd Günther	01.12.	70 Jahre
Adelheid Kunze	10.12.	75 Jahre
Christa Müller	12.12.	80 Jahre
Monika Hoffmann	13.12.	75 Jahre
Egon Zahlaus	16.12.	90 Jahre

ORTSTEIL SCHÖNFELS

Rita Elsässer	23.11.	80 Jahre
Erika Bauer	30.11.	95 Jahre
Birgit Frommhold	02.12.	70 Jahre

ORTSTEIL STENN

Ilse Wolf	04.12.	85 Jahre
Sibylle Baierl	16.12.	70 Jahre
Margit Günther	16.12.	70 Jahre

ORTSTEIL EBERSBRUNN

Helga Günther	17.11.	85 Jahre
Rosemarie Becher	18.11.	75 Jahre
Klaus Lindauer	19.11.	75 Jahre
Erhard Kaul	25.11.	75 Jahre
Volker Weigel	28.11.	70 Jahre
Monika List	08.12.	75 Jahre



**WIR WÜNSCHEN DEN
JUBILAREN ALLES GUTE
UND GESUNDHEIT FÜR DAS
NEUE LEBENSJAHR!**

>> Veranstaltungen im November und Dezember 2017

JEDEN MONTAG

10 Uhr

Miniclub im Vereinsraum der Kirche Lichtentanne und jeden ersten Montag 16:30 Uhr im Monat im Regenbogenhaus in Stenn

19 Uhr **Aerobic** Turnhalle Ebersbrunn

JEDEN MITTWOCH

14–18 Uhr **AG Gestalten in Ton**

Keramikwerkstatt St. Barbara

18 Uhr **Schachabend des TSV Lichtentanne** Vereinszimmer Sportlerheim

19 Uhr **Skatclub Ebersbrunner Löwen** Vereinsspieltag im Gasthof zum Löwen

19 Uhr **Ebersbrunner Schnitzer** Kindertagesstätte Ebersbrunn

JEDEN DONNERSTAG

16:15–17 Uhr **Seniorengymnastik**

Grundschule Stenn

JEDEN FREITAG

19:30 Uhr **Thanhofer Schützenverein**

Interessierte sind herzlich eingeladen. Telefon 0375 528650 oder 0375 579199

19:30 Uhr **Frauengruppe YOGA** in Ebersbrunn

JEDEN ERSTEN FREITAG DES MONATS

19 Uhr **Versammlung des Geflügelvereins Stenn** Gartenanlage „Erholung“. Interessierte sind herzlich eingeladen.

JEDEN ERSTEN SONNTAG DES MONATS

10 Uhr **Züchtertreffen mit Frühschoppen** Gaststätte „Zur Mutz“ Lichtentanne

14-TÄGIG, IMMER DIENSTAGS

Klöppeln Kita Ebersbrunn, jeden ersten und dritten Dienstag im Monat

14–18 Uhr **AG Gestalten in Ton** Keramikwerkstatt St. Barbara

14-TÄGIG, IMMER DIENSTAGS

14:30 Uhr **Treff der Seniorengruppe Stenn** im Speiseraum der Grundschule Stenn jeden zweiten Dienstag im Monat

17 Uhr **Sportgruppe** Bürgerhaus Lichtentanne

14-TÄGIG, IMMER MITTWOCHS

16–19 Uhr **Klöppeln** im Vereinshaus Schönfels

19:30 Uhr **Frauengruppe YOGA** in Ebersbrunn (Pension „Zum Hollerbusch“)

JEDEN ERSTEN DONNERSTAG IM MONAT

15:15 Uhr **„Wo ist meine Brille“ Gedächtnistraining** in der Grundschule Stenn, Info bei Frau Franke, Telefon 0375 788 148 88

NOVEMBER / DEZEMBER

18. NOVEMBER

9 Uhr **Arbeitseinsatz** im Park am Bürgerhaus Lichtentanne

22.–26. NOVEMBER

13–18 Uhr **Klöppeiausstellung** in der ehemaligen Grundschule in Schönfels

28. NOVEMBER

14:30 Uhr **Adventsfeier (mit Abendbrot)** der Stenner Seniorengruppe in der Grundschule Stenn

1. DEZEMBER

14:30 Uhr **Seniorenweihnachtsfeier** im Bürgerhaus Lichtentanne

2. DEZEMBER

15 Uhr **Adventsmarkt am „Dreieck“** in Ebersbrunn

2. UND 3. DEZEMBER

5. **Lindenbrunnenschau** im Gasthof „Zum Löwen“ in Ebersbrunn

3. DEZEMBER

Weihnachtsingen auf Burg Schönfels

7. DEZEMBER

15 Uhr **Weihnachtsfeier** der Schönfelder Senioren

7. DEZEMBER

18 Uhr **Weihnachtskonzert der Oberschule** Christuskirche Lichtentanne

9. DEZEMBER

Adventsmarkt in der St. Barbara Kirche in Lichtentanne

12. DEZEMBER

17 Uhr **Weihnachtsfeier** der Sportgruppe im Bürgerhaus Lichtentanne

15. DEZEMBER

15 Uhr **Weihnachtsfest der Begegnungen** Welcome House Lichtentanne

KONZERTE IM KULTURZENTRUM SANKT BARBARA LICHTENTANNE

19. NOVEMBER

19 Uhr **HARDPAN** SingerSongwriter (USA)

22. NOVEMBER

20 Uhr **Andrea Schroeder und Band** – Pop Noir

25. NOVEMBER

20 Uhr **EAST BLUES EXPERIENCE** Bluesrock

26. NOVEMBER

17 Uhr **Cristin Claas Trio** Songpoesie

6. DEZEMBER

19 Uhr **Tony Spinner Band** Southernrock, Blues & Funk (Vorprogramm mit justcatfish)

9. DEZEMBER

20 Uhr **Sofia Talvik Band** Adventsprogramm – Americana, Folk with Nordic Roots

Karten unter: www.liederbuch-zwickau.de oder bei der Fa. HEBER Elektromechanik, Hauptstr. 11 in Lichtentanne



» Alle Jahre wieder...

beginnt in Ebersbrunn die Adventszeit mit dem **Adventsmarkt am „Dreieck“**.

Am **Samstag vor dem 1. Advent, dem 02.12.2017**, kann man sich mit Glühwein, Roster, Stollen oder Kaffee stärken und weihnachtliche Dinge an den Ständen kaufen. Ab 15 Uhr stimmen die Bläser des Posaunenchores Schönfels weihnachtliche Weisen an. Anschließend führen die Kinder des Ebersbrunner Kindergartens ein kleines Programm auf.

Auch in diesem Jahr schmücken Kinder kleine Christbäume. Und natürlich

versuchen die Ebersbrunner Schnitzer ihre große Weihnachtspyramide wieder zum Drehen bringen. Bisher hat das „Anschieben“ der Weihnachtspyramide ja immer geklappt. Mal sehen, wie das beim 15. Adventsmarkt in diesem Jahr funktioniert.

Einen besinnlichen „Abschluss“ bietet ab 18 Uhr die Adventsandacht in der Ebersbrunner Kirche.

Der Ortschaftsrat Ebersbrunn und die ev.-luth. Kirchgemeinde als Organisatoren sowie Schnitzer, Mitwirkende und Händler freuen sich auf Ihr zahlreiches Kommen. [<<]



» Klöppelausstellung in der Vorweihnachtszeit – die 15.

Vom 22. bis 26. November 2017 in der Zeit von 13 bis 18 Uhr in der ehemaligen Grundschule in Schönfels.

Uns sind sie schon zur Tradition geworden, die Klöppelausstellungen in der Vorweihnachtszeit. Wir freuen uns auch wieder auf zahlreiche Besucher. Schon fünfzehn Ausstellungen haben wir mit viel Liebe, manchen Anstrengungen und immer wieder Freude, wenn alles gelungen war, ausgestellt.

Natürlich gibt es auch in diesem Jahr wieder Feines für's Auge und Gutes für den Magen. Denn auch in diesem Jahr wollen wir unseren Gästen nur das Beste bieten. Treue Besucher werden bemerken, dass die Klöppelarbeiten immer vielfältiger werden. Nach einem Rundgang durch die „Fingerfertigkeiten“ laden wir in unser kleines, aber feines Kaffee- und Kuchenparadies ein. Dort können sich die Augen wieder entspannen und ein kleiner Plausch ist ebenfalls ganz nett.

Inzwischen wissen wir es ganz genau: „Wer klöppeln kann, kann auch backen!“. Wir hoffen, dass sich unsere Gäste auch in diesem Jahr wieder dieser Meinung anschließen. Natürlich kommen auch die herzhaften Geschmäcker auf ihre Kosten mit den bewährten Rostern und Glühwein und vielleicht auch mehr.

Für die aktiven Klöpplerinnen und

Klöppler unter unseren Besuchern gibt es wieder ein paar Sachen zu erstehen, die man schon immer mal gebraucht hätte – und sei es nur eine Rolle Garn.

Für alle, die sich nach einem kleinen Geschenk umsehen wollen, haben wir natürlich auch vorgesorgt. Und nicht zu vergessen: die Tombola! Vielleicht machen wir ja den Einen oder die Andere mit einem kleinen Gewinn glücklich.

Die „Schönfelser Hutz'nleit“ haben sich am Sonnabend gegen 14:30 Uhr für ein Ständchen angemeldet. Außerdem werden an allen Tagen die Neumarker Schnitzer präsent sein. Also – es lohnt sich auf alle Fälle bei uns hereinzuschauen! Und wer bietet schon so günstige Parkplätze – raus aus dem Auto und rein ins Vergnügen. Wir freuen uns auf Sie! *Ingrid Klemm* [<<]



Anzeigen



JETZT SCHON AN WEIHNACHTEN DENKEN

und Schönheit verschenken! Ab sofort gibt es für Ihre Liebsten Weihnachtsgutscheine bei uns. Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Friseurteam Comi.

Parkplätze direkt am Haus.

Termine erhalten Sie auch nach Vereinbarung.

Hauptstraße 25
08115 Lichtentanne
Tel. 0375 5608572



FITNESS FOOD MENU

Bistro IM BIC STENN

Montag-Freitag 7:30-14:00

gegr. 1982

Innungsfachbetrieb

WINTER

Dachdeckermeister

Dach | Fassade | Gerüst
Dachklempnerei
Abdichtungen

Wir sind seit 1982 Ihr regionaler Dachdeckerfachbetrieb!

Inh.: Mario Winter | Pestalozzistraße 14 | 08115 Lichtentanne
Tel. | Fax: 0375 5977629
Mobil: 0172 3458428
Mail: damewin@t-online.de

www.winterdach.de

» **Weihnachtskonzert der Oberschule Lichtentanne**

Unter dem Motto „Täglich grüßt der Elf uns hier“ findet unser alljährliches Weihnachtsprogramm am **07.12.2017, 18 Uhr, in der Christuskirche in Lichtentanne** statt.

Ab 17 Uhr gibt es Kinderpunsch und Glühwein, Plätzchen und Roster.

Alle Schüler, Eltern, Großeltern und Bürger der Gemeinde Lichtentanne laden wir herzlich ein.

Karten gibt es ab dem 20.11.2017, montags bis donnerstags in der Zeit von 8 bis 13 Uhr im Sekretariat der Oberschule Lichtentanne oder am 07.12.2017 ab 17 Uhr in der Kirche.

Wir freuen uns auf Sie! [<<]



Vorankündigung

» **Neujahrs-Orgelkonzerte**

Am **1. Januar 2018** finden in Ebersbrunn und Lichtentanne zwei Orgelkonzerte mit Matthias Grünert, dem Kantor der Frauenkirche Dresden statt.

Die Musikprogramme sind unterschiedlich und auf die jeweilige Orgel abgestimmt – es lohnt sich also sehr, beide Konzerte zu besuchen!

16.00 Uhr Kreuzkirche Ebersbrunn
17.30 Uhr Christuskirche Lichtentanne
 Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zur Deckung der Kosten wird gebeten. [<<]

Anzeige

» **Einladung zur 5. Lindenbrunnenschau im „Gasthof zum Löwen“**

Der Ebersbrunner Rassegeflügelzuchtverein lädt am 2. und 3. Dezember 2017 zu einer Rassegeflügelausstellung ein.

Diese wird von einer kleinen Schnitzausstellung der Ebersbrunner Schnitzgruppe umrahmt. Eine spannende Tombola mit tollen Preisen rundet das Ganze ab. Der Eintritt ist frei.

Geöffnet ist:

Samstag von 9.30 – 18.00 Uhr
Sonntag von 9.30 – 15.30 Uhr

Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens durch unseren Gastwirt gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen, bis dahin „Gut Zucht!“ [<<]

**Super Leistung, kleiner Preis**

Jetzt Autoversicherung wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Vertrauensfrau**Janine Hulinsky**

Versicherungsfachwirtin

Tel. 0375 78836817

Handy: 0172 8975988

janine.hulinsky@HUKvm.de

Randsiedlung 35

08115 Lichtentanne

nach Vereinbarung

Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
 Wir freuen uns auf Sie.

Kundendienstbüro**Silke Mende**

Tel. 0375 27119447

Handy: 0170 4867583

silke.mende@HUKvm.de

Kreisigstr. 41

08056 Zwickau

Innenstadt

Mo., Di., Do., Fr. 09:00 – 13:00 Uhr

Mo., Di., Do. 14:00 – 18:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

**HUK-COBURG**

Aus Tradition günstig

» Die ev.-luth. Kirchgemeinden Stenn – Lichtentanne – Schönfels laden ein

Kontakt

Tel.-Nr. der Pfarrämter:

Stenn: 0375 783001
Schönfels: 037600 2477
Lichtentanne: 0375 523770

Sprechzeiten Pfr. Wohlgemuth:

Schönfels: Mi 11–12 Uhr
Stenn: Di 16.30–17.30 Uhr
Lichtentanne: Di 17.45–18.45 Uhr

Öffnungszeiten:

Stenn: Di 16–18 Uhr,
Do 9–12 Uhr
Schönfels: Mi 9–12 Uhr
Lichtentanne: Di–Mi 8–12 Uhr,
Do 15–18 Uhr,
Fr 10–12 Uhr

Wir laden alle Einwohner und Gäste unserer Orte sehr herzlich zu allen Gottesdiensten und Gemeindegemeinschaften ein.

Gottesdienste

Sonabend, 18.11.17

Lichtentanne 18 Uhr Mittelpunkt-Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der St.-Barbara-Kirche

Sonntag, 19.11.17, vorletzter Sonntag nach Trinitatis

Schönfels 8.30 Uhr Gottesdienst
Stenn 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, anschl. Krankengebet

Mittwoch, 22.11.17 Buß- und Bettag

Lichtentanne 9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26.11.17 Ewigkeitssonntag mit Gedächtnis der Verstorbenen

Lichtentanne 14.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Schönfels 8.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Gottesdienste

Sonntag, 26.11.17 Ewigkeitssonntag mit Gedächtnis der Verstorbenen

Stenn 10 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Kindergottesdienst

Sonntag, 03.12.17, 1. Advent

Lichtentanne 17 Uhr Adventsmusik
Schönfels 10 Uhr Familiengottesdienst
Stenn 8.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 10.12.17, 2. Advent

Lichtentanne 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Schönfels 8.30 Uhr Gottesdienst
Stenn 16.30 Uhr Adventsmusik

Sonntag, 17.12.17, 3. Advent

Lichtentanne 8.30 Uhr Gottesdienst
Schönfels 16 Uhr Adventsmusik
Stenn 10 Uhr Gottesdienst mit Heiliger Taufe, Kindergottesdienst

Krippenspiel und Engelchor

EINLADUNG ZUM KRIPPENSPIEL UND ENGELCHOR AM 24.12.17 UND 6.1.18

Liebe Engelchorkinder und Krippenspieler: Wir laden Euch ein, dieses Jahr die Spielschar bzw. der Engelchor zu sein. Wer Lust hat, meldet sich bitte bei Tobias Stiller (0375 2048906) für das Krippenspiel (ab Konfirmandenalter).

Krippenspielpromen: 4.11./11.11./18.11./25.11./1.12./8.12./16.12./22.12./23.12.

(freitags 18–20 Uhr / sonabends 10–12 Uhr / sonntags 19–20 Uhr)

Engelchorpromen: 25.11., 9.30 Uhr (weitere Promen jeden weiteren Sonntag) Mitsingen könnt ihr im Alter von 4 Jahren bis zur 6. Klasse.

Hauptprobe: 23.12.17

Weitere Informationen per Handzettel.



» 500 Jahre Reformation

Auch die evangelisch-lutherischen Kirchgemeinden Lichtentanne, Stenn und Schönfels haben sich zum 500. Jubiläum der Reformation einiges einfallen lassen.

Am Vorabend des Reformationstages gab es einen Feierabend unter dem Motto „Essen wie zu Luthers Zeiten“ in der St. Barbara Kirche. Ab 17 Uhr gab es Stockbrot und Musik der damaligen Zeit von der Gruppe Hupfauf. In der St. Barbara Kirche waren Tische gedeckt und der Raum liebevoll detailliert dekoriert. 18 Uhr rief Pfarrer Wohlgemuth in der Rolle Martin Luthers zu Tisch. In der Einladung zu diesem Abend wurde gebeten, in historischen Kostümen zu erscheinen. So saßen mit Martin Luther u.a. Katharina von Bora, Lucas Cranach mit seiner Frau, der Wittenberger Stadtpfarrer Bugenhagen, Kurfürst Friedrich der Weise und andere Zeitgenossen Luthers mit am Tisch. Es kamen kurze Szenen aus der Lutherschen Ehe und verschiedene Tischreden zur Aufführung. Dazwischen wurden immer wieder Musikstücke gespielt. Auf den Tischen standen an dem Abend einfache, deftige, kalte Speisen. Es gab Brot aus dem Backofen, Schinken, Käse und verschiedene Brotaufstriche.

[>>]



Gegessen wurde natürlich ohne Gabel. Als besonderes Getränk wurde Würzwein gereicht. Wir freuen uns, dass Luther ein volles Haus hatte.

Den Reformationstag begingen die Kirchgemeinden zunächst mit einem Festgottesdienst.

Im Anschluss zeigte die Junge Gemeinde ein Anspiel zu Luthers Ausspruch: „Und wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen“. Danach wurde gegenüber der Christuskirche eine Platane gepflanzt. Im Anschluss begab sich die Gemeinde wieder an bzw. in die St. Barbara Kirche. Dort wurden verschiedene Suppen über Feuer erwärmt und gern verkostet. Mit frisch gebackenem Brot schmeckten sie hervorragend. Danach wurden an der Kirche St. Barbara noch drei Apfelbäume gepflanzt. Nicht nur die Kinder konnten ausprobieren mit Tusche und Feder zu schreiben, Schmuck aus Holz zu machen und beim Bogenschießen, Hufeisenwerfen, Wackelbalken und Kopfkissenkeile ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Für die ruhige Beschäftigung hatte die Keramikwerkstatt im Kantorat geöffnet.

Das kühle, aber trockene Wetter machte es möglich, dass viele Aktivitäten im Freien stattfinden konnten.

Die Kirchgemeinden danken allen, die mit ihren Ideen und Taten sowie durch ihr Mitfeiern und Spenden das Reformationsjubiläum unterstützt haben. *Tobias Stiller* [«]

Pflanzung einer Platane



» Neues vom Handballnachwuchs

Die Lichtentanner Handballer nehmen in diesem Jahr mit 5 Nachwuchsmannschaften an den Punktspielen der gemeinsamen Kreisliga (Chemnitz, Mittelsachsen, Erzgebirge und Zwickau) teil – und das mit guten Ergebnissen. (Stand 5.11.17)

» Die beiden Mädchenteams segeln gegenwärtig auf einer Welle des Erfolgs. So erkämpften die 13- bis 14-jährigen Mädchen der **weiblichen Jugend C** bisher 6 Siege in Folge. Mit 12:0 Punkten und 148:80 Toren sind sie somit Spitzenreiter der Kreisliga Staffel 2.

Auch die Mannschaft der **weiblichen Jugend B** konnte ihre bisherigen drei Punktspiele klar für sich entscheiden. Aufgrund weniger Spiele steht sie jedoch mit 6:0 Punkten und 61:24 Toren zur Zeit nur auf dem 2. Tabellenplatz.

Die nächsten Heimspiele beider Mannschaften finden am 19.11.17 in der Sporthalle Neuplanitz statt. (C-Jugend: 12.45 Uhr / B-Jugend: 14.30 Uhr).

» Die Jungen und Mädchen der **E-Jugend** (s. Foto) beeindruckten besonders durch ihre Freude am Handballspiel. Mit der Einstellung und dem Ruf „Wir geben Vollgas“ starten sie in jedes Spiel und erkämpften bisher 7 Siege - bei nur einer Niederlage - und führen mit 14:2 Punkten und 143:31 Toren die Tabelle der Kreisliga an. Die Mannschaft dieser Altersklasse (Jahrgänge 2007 / 2008 / 2009)

braucht dringend Verstärkung! Die Trainingszeiten sind montags von 16.00 bis 17.30 Uhr und freitags von 16.30 bis 18.00 Uhr in der Sporthalle der Oberschule.

» Aufgrund des ausgeglichenen Leistungsniveaus der Mannschaften im **männlichen Nachwuchsbereich** werden **unsere B- und C-Jugend** (jeweils der jüngere Jahrgang) in diesem Spieljahr besonders gefordert. Oft enden die Spiele unentschieden oder mit nur einem Tor Differenz. Die Kreismeisterschaft 2017/18 ist deshalb besonders spannend. Beide Mannschaften (mC 4:4 Punkte / 87:75 Tore und mB 3:5 Punkte / 84:80 Tore) nehmen gegenwärtig in ihren Altersklassen den 4. Platz ein. Die nächsten Heimspiele sind am 19.11.17 um 16.15 Uhr in der Sporthalle Neuplanitz (mB) und am 9.12.17 um 14.30 Uhr in der Sporthalle des KKG Zwickau (mC).

Unsere jungen Handballer haben sich in dieser Saison noch viel vorgenommen. Um die anspruchsvollen Ziele erreichen zu können, benötigen wir zur Absicherung des Trainings- und Wettkampfbetriebes dringend finanzielle Hilfe - und suchen deshalb Sponsoren.

Liebe Lichtentanner, liebe Freunde des Handballsports, bitte unterstützen Sie den Handballnachwuchs unseres TSV.

Nähere Informationen erhalten Sie von mir unter **Tel. 0375 527391** oder per **E-Mail helga.strobel@t-online.de**. *Dr. Helga Strobel, Abt. Handball* [«]





>> Fußball: SG 48 Schönfels mit jungem Trainer

BENJAMIN BRÜCKNER: „WIR HALTEN DEN BALL FLACH“

Nach dem Abstieg der 1. Männermannschaft aus der Westsachsenliga im vergangenen Sommer herrscht im Plexgrund wieder Aufbruchstimmung. Mit einem jungen Trainer will sich die SG 48 Schönfels in der Spitzengruppe der Kreisliga etablieren. Die Verantwortlichen des Vereins bauen aber keinen Druck auf, vom direkten Wiederaufstieg spricht niemand. „Es gibt eine handvoll Mannschaften, die Staffelsieger werden können, vom Potenzial her gehört Schönfels zu diesen fünf Teams dazu“, betont Benjamin Brückner, der vor allem den SV 1861 Kirchberg und die zweite Mannschaft des ESV Lok Zwickau als Favoriten auf der Rechnung hat. Wenn seine Mannschaft von Verletzungen verschont bleibt, könne man schon ganz vorn mitmischen.

Mit 26 Jahren ist Brückner der jüngste Männertrainer im westsächsischen Raum. Eigentlich wollte er noch einige Jahre als Abwehrchef auf dem Platz agieren, doch sein zweiter Kreuzbandriss setzte ihm das Stoppzeichen. Im Sommer 2016 beendete er seine Laufbahn auf ärztliches Anraten. Bis dahin hatte er als Spieler eine beeindruckende Vita zu verzeichnen. Vom

beschaulichen Schönfels aus war er im Nachwuchsbereich über die Stationen FSV Zwickau und Chemnitzer schließlich im Leistungszentrum von Dynamo Dresden gelandet, wo er in der A-Junioren-Bundesliga (U 19) auflief. „Die Zeit bei Dynamo unter namhaften Trainern wie Ralf Minge und Sven Ratke hat mich maßgeblich geprägt“, erklärt Brückner, der unter anderem auch Felix Kroos (damals Werder Bremen, jetzt 1. FC Union Berlin) als direkten Gegenspieler hatte.

Mit dem Eintritt in den Männerbereich kehrte Brückner zum FSV Zwickau zurück, ehe der wohnhafte Stenner sich nach einigen Verletzungen vom Leistungssport verabschiedete und über die Station Meeraner SV schließlich wieder bei seinem Heimatverein SG 48 Schönfels landete. Dort hatte er 2001 in der U 11 als Kreismeister seinen ersten Titel gewonnen.

Nach seinem vorzeitigen Abschluss als aktiver Spieler trainierte er in der vorigen Saison die zweite Männermannschaft der SG 48 und empfahl sich mit seinem modernen, vielseitig ausgerichteten Training sowie sehr guten taktischen Einstellungen für höhere Aufgaben. „Ich bin den Verantwortlichen des Vereins dankbar für das Vertrauen und die Wertschätzung, dass ich nun die Erste trainieren darf“, freut sich der

26jährige, der nicht nur auf kurzfristigen Erfolg setzt, sondern in Schönfels langfristig etwas aufbauen will. Dabei baut er auf alte Tugenden der SG 48 wie Geschlossenheit, absoluten Teamgeist, Disziplin, Leidenschaft und Laufbereitschaft. Dabei sei ihm der ehrliche und offene Umgang mit den Spielern ganz wichtig. Dankbar ist Brückner auch seinem Vorgänger Sven Oettel, der viel Vorarbeit geleistet hat, um die Mannschaft beisammen zu halten. Bis auf Maik Heumann ist nach dem Abstieg der komplette Kader zusammen geblieben. Mit Hamit Rezkar (SG Neustadt), Ken Stark (SV Planitz) und Torhüter Markus Heute (früher VfL Wildenfels) stießen drei Neuzugänge hinzu. Nach einem Drittel der zu absolvierenden Punktspiele in dieser Saison haben sich die Schönfelser an der Tabellenspitze festgesetzt und sich eine gute Ausgangsposition geschaffen. Der junge Coach achtet darauf, dass niemand abhebt: „Wir halten den Ball flach, wollen aber ganz vorn dabei bleiben.“

Ohne eine gute fachlich, fundierte Ausbildung geht es auch im Fußball nicht. Im September und Oktober hat Benjamin Brückner die C-Lizenz als Trainer erworben, der gleich im nächsten Jahr an der Sportschule Leipzig die B-Lizenz folgen soll. „Sein Wissen ständig zu erweitern, gehört im heutigen Fußball einfach dazu“, sagt der SG-48-Coach und hofft, „dass ich in den nächsten Jahren viel Spaß und Freude in dieser wunderschönen Sportart haben werde. Spaß habe ich, wenn wir gewinnen, aber auch, wenn wir guten Fußball spielen.“ Sein bevorzugtes Rezept für erfolgreichen Fußball ist, mit schnellen, flachen Kombinationen in die gegnerischen Schnittstellen zu kommen und eiskalte Abschlüsse zu schaffen.

Im Juni 2018 steht für die Sportler, Gönner und die zahlreichen Fans der SG 48 Schönfels ein großer Höhepunkt an. In einer Festwoche wird das 80jährige Jubiläum der Neugründung des Vereins gefeiert. Nähere Informationen über den Ablauf und das Programm folgen in den nächsten Ausgaben der Pleißental-Rundschau. *Gerd Daßler* [<<]

Anzeige

Tischlerei Andreas Frank



Tischlerarbeiten und Anfertigung von Insektenschutz

Stenner Straße 6 · 08115 Lichtentanne OT Schönfels
Telefon 0163 2569109

Werkstatt Insektenschutz

Randsiedlung 7 · 08115 Lichtentanne
Telefon 0375 78819899 · Telefax 0375 78819900

>> Deutsche Meisterschaften im Hallenradsport der Elite

Zu den diesjährigen Deutschen Hallenradsportmeisterschaften der Elite ging die Reise am 20. Oktober, erstmals mit drei Starts, nach Hamburg-Hausbruch in die Arena Süderelbe.

Die 4er-Mannschaft der Frauen mit Alina Zeuner, Lisa-Marie Hofmann, Luisa Lehmann und Louisa Helbig mussten gleich zu Beginn als zweites Team des Wettkampftages an den Start. Die Wackelübung „Längszug“ bereitete den vier Sportlerinnen Probleme und es kam zu Stürzen. Bei der Gegentorfahrt rückwärts verhakten sich dann noch unglücklicher Weise zwei Lenker ineinander, sodass es abermals zu Stürzen kam. Weiteren Abzug mussten die Vier in Kauf nehmen, da am Ende drei Übungen außerhalb der Zeit lagen. Das selbst gestellte Ziel der Mannschaft, einen zehnten Platz zu erreichen, wurde leider noch nicht erfüllt. Für das erste Jahr im Elitebereich erreichten die Vier den elften Platz.

Ein Mammutprogramm mussten Bianca Müller und Philip Schott hinlegen, da die beiden Disziplinen 2er und 4er offen zeitgleich auf den beiden Wettkampfflächen durchgeführt wurden. Die beiden gingen im 2er als erstes Paar ihrer Disziplin an den Start, mit dem Wissen, dass sie nach ihrer Kür nur zwei Startnummern (10 Minuten) Zeit zum Regenerieren und Kraft tanken haben, um anschließend im 4er mit Maximilian und Alexander Lehmann im 4er zu starten. Sie zeigten im 2er eine souveräne Kür. Mit einer hervorragenden Haltung, einer spürbaren Ruhe und einer ästhetisch ansprechenden Vorführung konnten sie das Publikum begeistern und durften am Ende ihre Kür anerkennenden Applaus entgegennehmen. Als der Blick der Sportler zur Anzeigetafel wanderte, gab es ein erleichterndes Lächeln, bevor die Konzentration sofort zum 4er übergang. Ganze 98,58 Punkte (114,10 aufgestellt) konnten die beiden vorlegen und sich um 8,78 Punkte zur Vorrunde verbessern. So hat sich das 2er-Paar am Ende vom achten auf einen hervorragenden sechsten Platz vorgekämpft.

Die 4er-Kür verlief anschließend ohne große Turbulenzen. Lediglich bei der „Wechselschleife Torfahrt“ blieb Philip mit seinem Rad unglücklich am Tor hängen und es kam zum Sturz, wodurch auch die Übung mit 100% abgewertet werden musste. Damit gingen über 11 Punkte verloren. Dennoch schaffte es die Mannschaft alle Übungen in der vorgegebene Zeit zu zeigen. Nach Abschluss des Programms hatten die vier Sportler ein gutes Gefühl, als der Blick jedoch zur Anzeigetafel wanderte, war die Enttäuschung groß. Mit einem solch hohen Punkteabzug bei der gezeigten Leistung hatte keiner gerechnet. In der Endwertung standen 139,05 Punkte von 195,10 aufgestellten Punkten, welche nur einen fünften Platz bedeuteten. Auch nach Auswertung des Wertungsbogens konnten nicht alle Abwertungen nachvollzogen werden.

Insgesamt sind wir sehr stolz auf die Leistungen unserer Elite-Sportler, da die Koordination von Ausbildung, Beruf und Training nicht immer leicht ist. Damit können sie die Wettkampfsaison 2017 abschließen und sich eine kurze Trainingspause gönnen, bis im Januar die neue Saison beginnt, um sich den neuen Herausforderungen zu stellen. [<<]



2er Elite offen: Bianca Müller/Philip Schott
(Fotograf: Heindl, T.)

Anzeige



Burgstraße 7a
08115 Lichtentanne
OT Schönfels

Ich übernehme für Sie:

- Schieferdach
- Ziegeldach
- Flachdach
- Einbau von Dachfenstern
- Schornsteinverkleidung
- Klempnerarbeiten
- Wartungs- und Reparaturarbeiten

Tel., Fax: 037600 4340

Funk: 0162 4331353

E-Mail: gruner.dach@web.de

www.dachdeckerei-gruner.de

>> Die „Alte Mühle“ in Ebersbrunn

In vielen Publikationen zur Ortschaft von Ebersbrunn fand stets Erwähnung, dass wahrscheinlich schon 1342 die „Alte Mühle“ am Dorfende bestand. Meine Nachforschungen bzw. Recherchen im Kreisarchiv Zwickauer Land, im Stadtarchiv Zwickau und der Ratsschulbibliothek Zwickau erbrachten letztendlich keinerlei Bestätigung dieser Aussage. Bemerkenswert ist jedoch, dass in den Akten oftmals diese Mühle überhaupt nicht genannt wird und selbst in den Kirchenbüchern von Ebersbrunn sind keine eindeutigen Eintragungen dazu ersichtlich.

Der Heimatforscher und Ehrenbürger von Ebersbrunn, Max Michaelis, hat in seinen Schilderungen leider auch keinerlei Jahresangabe vorgenommen. Konkrete Aussagen zur Besitzerfolge hat erst der Ortschronist Alfred Bergter (1884 -

1942) aus den Gerichtsbüchern zu Ebersbrunn im Zeitraum 1578 bis 1848, die im Staatsarchiv Dresden vorhanden sind, ermittelt und niedergeschrieben. Bei meinen diesbezüglichen Einsichtnahmen im Staatsarchiv Chemnitz in den Jahren 2012 bis 2016 fand ich seine Angaben bestätigt.

Danach ist als erster Besitzer für die „Alte Mühle“ Hans Steinbach unter dem 01.05.1601 angegeben, der das Anwesen für 47 Gulden erworben hat und eine Mahl-, Oel- und Sägemühle betrieben haben soll. Dazu wurde das Wasser aus der Pleiße über einen Zuflussgraben der Mühle zugeführt, einer oberflächigen Wassermühle, und nach der Nutzung über einen Abflussgraben wieder in das natürliche Gewässer zurückgeführt. In der „Geschichte der Getreidemühlen“ (Ratsschulbibliothek Zwickau) heißt es:

„...bei den dörflichen Wassermühlen-Gehöften war das Wohn- und Mühlengebäude der wichtigste Bau ... überhaupt sind die älteren ländlichen Wassermühlen im Regelfall Teile eines mit Landwirtschaft verbundenen Müllergehöfts...“

In „Die Kulturgeschichte der Mühlen“, ebenfalls im Bestand oben genannter Ratsschulbibliothek, ist unter Mühlenrecht und Mülleralltag u. a. zu lesen, dass der Müller derzeit sogar einen Eid zu leisten hatte, der in Preußen des Jahres 1616 so lautete:

„Ihr sollt geloben und schweren, dem Durchlauchten Fürsten und Herrn, daß Ihr diese Mühlordnung und alles dasjenige, so in unterschiedlichen Punkten verfasst und Euch vorgelesen, getreulich und fleißig wollen halten, ... Als mit Gott helfe und sein heiliges Wort“

Es ist anzumerken, dass nach Auskunft des Staatsarchivs Leipzig das Gerichtshandelsbuch 1578–1613 in einem derart schlechten Zustand ist, dass darin keine Einsicht genommen werden kann. Ferner ist der von mir im Staatsarchiv Chemnitz vorgefundene Mikrofilm ebenso kaum lesbar und damit für meine Nachforschung nicht verwendbar gewesen. In den Gerichtsbüchern sind im Zeitraum von 1628 bis 1846 für die „Alte Mühle“ weitere sechzehn Besitzer aufgeführt. Dabei sind sehr interessante Details in den jeweiligen Kaufverträgen enthalten, wozu nachfolgende Auszüge angeführt werden sollen:

1. Christoph Haenehl von stangen grün kauft Caspar Hainers Mühle/ Neuschönfelß 4. 2. 1633
„Vor mir Johan Schneydewein der Zeitt Weißenbachischen in vormundtschaft bestaldten Verwaltern feindt dato persönlichen erschienen, Caspar Frangke in vormundtschaft Sabinen Caspar Hainers gelaßenen Kinder anderer und Adam Frangke in vormundtschaft der Kinder erster ehe, so woll dreye noch am leben als Verkeuffere, und Christoff Haenel müller als Keuffer haben vor und anbrachtt wie das sie ihrer mündtlein Vatern gewessene mühle wie solche im Dorffe Ebersbrunn gelegen mitt alle deme was in solcher erdt wiedt und naggell feste und gerechtigkeit aller maßen ihr Vater seeliger“

Anzeigen



Zeit für Familien - Fotos ?

Info@photostudio65.de
www.photostudio65.de
Tel: 0171 9303576

Hochzeitsfotografie, Pass- & Bewerbung,
Portrait-Fotografie, Baby/Kinder- und
Schwangerschaftsfotografie, Aktfotografie,
Familien- und Klassentreffen (mit Sofortbildgarantie),
Fotoreportagen, Event- und Werbefotografie

Ronny Rudolph
photostudio 65
08115 Lichtentanne, Hauptstr. 31

Öffnungszeiten
Montag 12.00-15.00
Donnerstag 15.00-18.30
und nach Vereinbarung



Dachdeckerei Uwe Block

Kohlenstraße 3
08115 Lichtentanne

www.block-dach.de

0375 2047848
0157 38771730

Ihr Regionaler Fachmann für:

- Ziegeldach
- Schieferdach
- Dachklempnerei
- Dachfenstereinbau
- Zimmerei-Holzarbeiten
- Reparaturarbeiten uvm.

blockuwe@t-online.de

2. Adam Kuxen des Müllers Kauff umb Caspar Hainers Mühle / Neuschönfelß 9.1.1635

„Vor mir Johan Schneydewein der Zeitt Weissenbachischen in Vormundtschaft bestaldter Verwaltter sindt dato persönlichen erschienen, Caspar Frangke in Vormundtschaft Sabinen und Adam Frangke in Vormundtschaft Marien Peter Kuxens Witbe und Catharinen, alle dreye Caspar Hainers seeligen Töchtere Verkeuffere vor und anbrachtt Ob sie Zwar hieberder und besage dieses gerichts buches Fol. 214 Christoff Haneln ihrer mündtlein Vatern geweißene Mühle verkauffet“

3. Zacharias Seltmann burtig auß der Lösniz anizo aber auß Beerenwalde Erb Kauff umb Michel Weckens Mühle Zu Ebelsbrunn / Neuschönfelß 02.10.1673

„Kund und Zu wissen sey hiermit Demnach Michel Weck seine Mahlmühle mit einen Gange Laut Fol. Supra 491 von Andreen Rufen Erblich an sich erhandelt...“

4. Jacob Hippeln wird Zachar. Seltmanns Mühle zugeschrieben und in Lehn gezeichnet / Zu Neuen Schönfelß am 7. February 1694

„...daß Seltmanns Mühle nicht ange richtet würde, und sie (die Unterthanen) daher an andern entlegenen Orthen zu ihren grösten Schaden mahlen, und darüber in ihren Hausßhaltungen viel verseumen müsten...“

„...hingegen Hippel angelobet, Hochadel. Gerichts Herrschaft treu und gehorsamb auch mit der gebräuchlichen Metze vergnüget zu seyn, und sonst allenthalben als einen redlichen Mann und fleisigen Müller zu kömbt...“

„...daß, soferne die Rinne aufm Schutzdeich, wie dann auch die andere aus Simon Ackermann Prunten (Alte Str. 28) wandelbahr und von neuen zu legen, der Müller solche zwar auff seine Kosten schaffen, die Besitzer aber beyder Güthere ein jeder die seine her zu führen schuldig seyn solle...“

Laut dem Besitzstands buch (Vermessungsamt des Landkreises Zwickau) sind von 1848 bis 1918 weitere sieben Besitzer aufgeführt. Letzte Besitzerin war Martha Elsa verw. Pohling geb. Hermann.



Im Grundbuch (Amtsgericht Zwickau in Werdau) ist folgender Kauf- und Auflassungsvertrag am 13.12.1960 zwischen ihr und Herrn Großmann abgeschlossen worden mit dem Verkauf ihres eingetragenen Grundstückes - Gebäude Nr. 141 der Ortsliste - alte Mühle - und Garten. Bei nachfolgendem Verkauf kam es in den Besitz der Familie Wenzel bis zum heutigen Zeitpunkt.

Wie widersprüchlich die Entstehung der Mühle dargestellt ist, zeigt sich z. B. auch in den Leipziger rechtswissenschaftlichen Studien von 1937, da heißt es zur Herrschaft Neuschönfels: „Bis zum Jahre 1628 war in Ebersbrunn keine Mühle vorhanden, so daß die Bauern ihr Getreide zum Mahlen nach auswärts fahren mußten. Die 1628 errichtete Mühle war infolge häufigen Wassermangels oft nicht in der Lage, für das ganze Dorf zu mahlen.“

In der Ratsschulbibliothek Zwickau ist im Bestand ein Buch unter dem Titel „Müller und Müllersöhne im sächsischen Erzgebirge und Vogtland 1540–1721“ vorhanden, worin als älteste Angabe aufgeführt ist: *Ruß, Anders, Müller in Ebersbrunn, Heirat 14.09.1638 Ebersbrunn*

Diese Angaben sind mit den Eintragungen im Gerichtshandelsbuch 1625 bis 1639 identisch, wonach Andreas Ruß die Mühle am 16.02.1638 erworben hat.

Seit der Einstellung des Mühlenbetriebes im Jahre 1924 hat die Natur von den umliegenden Flächen der Mühle wieder Besitz genommen und so ist der ehemals vorhandene Zuflußgraben nur noch etwa 1 bis 2 Meter sichtbar. Anzumerken ist, dass mit der Geradelegung der Straße Stenn - Ebersbrunn im Jahre 1926/27 eine Veränderung der ursprünglichen Wasserzuführung eingetreten ist. Vordem führte die Straße gegenüber der Mühle in einem Bogen in westlicher Richtung unterhalb vom Grundstück Werdauer Straße 2 bis zum Grundstück Werdauer Straße 4. Das ehemalige Mühlengebäude wurde beginnend mit dem Jahre 2000 zu einem Wohnhaus ausgebaut und damit ist kein öffentlicher Zugang mehr möglich. Außer dem oben erwähnten Teilstück des Zuflußgrabens sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch zwei Mahlsteine, ein Zahnrad und eine Antriebswelle als mühlentypische Gegenstände vorhanden. *Theo Bachmann, Ortschronist OT Ebersbrunn* [«]

ŠKODA KAROQ EIN SUV MIT CHARAKTER



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

**JETZT
PROBE-
FAHREN**



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Welche Wünsche Sie auch an ihn haben - der Neue KAROQ wird Sie Ihnen erfüllen. Genießen Sie eine Vielzahl an Details, die jede Fahrt so angenehm gestalten, dass Sie gar nicht mehr aussteigen möchten. Schon beim ersten Einsteigen vermittelt der KAROQ ein Gefühl von höchstem Komfort. Am Besten Sie überzeugen Sie sich selbst bei einer Probefahrt.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,8-4,5; außerorts: 5,0 - 4,2, kombiniert: 5,6-4,3.
CO₂-Emission, kombiniert: 138,0-114,0 g/km.135 g/km. Er ist wahlweise mit einem manuellen 6-Gang- oder einem 7-Gang-DSG-Getriebe erhältlich.



ŠKODA Autohaus Müller KG
Reichenbacher Str. 158a | Zwickau | Tel. 0375 27 74 90

» www.skodamueller.de

Folgen Sie uns auf Facebook

müller
ZWICKAU AM FLUGPLATZ

*Ihre Profis für Dach und
Fach - vor Ort!*



**DACHDECKEREI
SCHORNSTEIN-
TECHNIK**

Hauptstraße 18 • 08115 Lichtentanne
Tel. 0375 / 52 74 01 • Fax 0375 / 52 83 34
info@schmutzler-lindner-dach.de
www.schmutzler-lindner-dach.de



**Lichtentanner
Zimmerei und
Trockenbau GmbH**

Hauptstraße 18 • 08115 Lichtentanne
Telefon: 03 75/52 83 33
Telefax: 03 75/52 83 34
info@lichtentanner-zimmerei.de
www.lichtentanner-zimmerei.de



WINTER

GMBH

Bedachungen & Fassaden GmbH

08115 Lichtentanne
Gospersgrüner Weg 13

Tel. 0375 / 567 93 84
Mobil 0177 / 234 75 26

www.winter-dach.de

